

FC BAYERN MÜNCHEN  
DUNDEE UNITED  
MANCHESTER UNITED  
PSV EINDHOVEN  
SAMPDORIA GENOVA  
SLOVAN BRATISLAVA  
SPARTAK MOSKAU  
VESTFOLD FK  
GRASSHOPPER CLUB  
FC WETTINGEN  
FC ZÜRICH  
FC BLUE STARS

# Internationales Fussball Junioren Turnier des FC Blue Stars

um den



Patronat: FIFA

**Auffahrt**

**28./29. Mai 1992**

**Stadion Letzigrund**

intrum  justitia

INKASSO



Zürich-Airport

**MÖVENPICK**



adidas 

tivolino

# Inhaltsverzeichnis

Begrüssung der Mannschaften	Seite	3
Vorwort des OK-Präsidenten	Seite	5
Grusswort des FIFA-Generalsekretärs	Seite	7
Grusswort des Generalsponsors Justitia Inkasso	Seite	9
Grusswort des Stadtpräsidenten und des Präsidenten des SFV	Seite	11
Grusswort des Präsidenten des FVRZ	Seite	13
Turnier-OK	Seite	15
Übersichtsplan Letzigrund	Seite	17
Gruppenauslosung 1992	Seite	21
Impressionen vom Turnier 1991	Seite	23
Letztes Jahr noch am Juniorenturnier – heute Kaderspieler	Seiten	25-31
Turnier-Reglement	Seite	33
Zusatz-Reglement / Testregeln	Seite	35
Spielplan Donnerstag, 28. Mai 1992	Seite	40
Spielplan Freitag, 29. Mai 1992	Seite	45
Freundschaftsspiel SC Grossenbacher – ZAI	Seite	47
Manschaftsportrait: Spartak Moskau	Seite	49
Manschaftsportrait: Vestfold FK	Seite	51
Manschaftsportrait: FC Blue Stars	Seite	53
Manschaftsportrait: Sampdoria Genua	Seite	55
Manschaftsportrait: PSV Eindhoven	Seite	57
Manschaftsportrait: FC Wettingen	Seite	59
Manschaftsportrait: FC Bayern München	Seite	61
Manschaftsportrait: Dundee United	Seite	63
Manschaftsportrait: Grasshopper Club	Seite	65
Manschaftsportrait: Manchester United	Seite	67
Manschaftsportrait: Slovan Bratislava	Seite	69
Manschaftsportrait: FC Zürich	Seite	71
Der Generalsponsor stellt sich vor	Seiten	75-77
Turnier-Gönner und Special Members	Seite	79
Hermann Gutzler Trophy	Seite	80
Die bisherigen Turniere	Seite	82

## Impressum:

Herausgeber: OK Internationales Fussball Junioren Turnier des FC Blue Stars  
 Koordination: Marcel Staub  
 Anzeigen: Jvo Motalla, Bernhard Gerber und weitere OK-Mitglieder  
 Gestaltung / Satz: Deskotex AG, Zürich-Oerlikon  
 Druck: Offsetdruck Heer & Brun AG, Zürich  
 Auflage: 5 000 Exemplare

Patronat:



**FIFA**

founded 1904

**intrum**  **justitia**

**INKASSO**

- Fair Pay-Inkasso
- Inkasso Schweiz
- Inkasso International
- Verlustscheinverwertung
- CCD-Bonitätsauskünfte

**GENERALSPONSOR**



Intrum Justitia  
 Telefon 01 825 28 28  
 Telefax 01 825 28 89

Schwerzenbacherhof  
 Eschenstrasse 12  
 CH-8603 Schwerzenbach

# Begrüssung der teilnehmenden Mannschaften

- Allen jungen Fussballern aus England, Schottland, Italien, Holland, der CSFR, Norwegen, Deutschland, Russland und der Schweiz entbieten wir ein herzliches Willkommen in Zürich.  
Wir hoffen, dass alle Teilnehmer zwei schöne Turniertage erleben werden und die Besucher spannenden Spielen unter dem FIFA Motto «Fair Play» beiwohnen können.
- It is with great pleasure that we welcome all the young football players from England, Scotland, Italy, Holland, Tchechoslovakia, Norway, Germany, Russia and Switzerland to Zurich.  
We wish you all two great tournament days with good football which will be enjoyed by all, players and spectators alike, under the FIFA-Motto «Fair Play».
- Porgiamo il nostro più cordiale benvenuto qui a Zurigo a tutti i giovani calciatori provenienti da Inghilterra, Scozia, Italia, Olanda Cecoslovacchia, Norvegia, Germania, Russia e Svizzera.  
Ci auguriamo che i partecipanti a questo torneo trascorrono due piacevoli giornate e che il pubblico possa assistere a incontri appassionanti all'insegna del motto FIFA «Fair Play».
- Alle jongen Voetballers uit Engeland, Schotland, Italie, Holland, der Tsjechoslawakije, Noorwegen, Duitsland, Rusland en uit Zwitserland heten wij hartelijk welkom in Zurich.  
We hopen dat alle deelnemers twee leuke toernooi dagen hebben, en de bezoekers spannende speeldagen onder het FIFA motto «Fair Play» te zien krijgen.
- Srdecne vitame v Curychu vsetkych mladych futbalistov z Anglie, Skotska, Italie, Holandska, Ceskoslovenska, Norska, Nemecka, Ruska a Svcarska.  
Dufame, ze vsetci ucastnici preziju dva pekne turnajove dni, a ze divaci budu mat prilezitost sledovat napinave boje, vedene pod heslom FIFA «Fair Play».
- Alle unge fotballspillere fra England, Skottland, Italia, Holland, Tsjekoslovakia, Norge, Tyskland, Russland og Sveits ønsker vi hjertelig velkommen i Zürich.  
Vi håper at alle deltagere vil oppleve to deilige turneringsdager og at tilskuerne får se spennende kamper under FIFA-Mottoet «Fair Play».
- Мы приветствуем в Цюрихе всех молодых футболистов из Англии, Германии, Италии Голландии, Шотландии, Чехословакии, Норвегии, России и Швейцарии. Мы надеемся на то, что все участники проведут два хорошие дня турнира и на то, что посетители увидят увлекательные матчи, которые все будут играть по лозунге ФИФА : " Честная игра " .



## Allianz Continentale

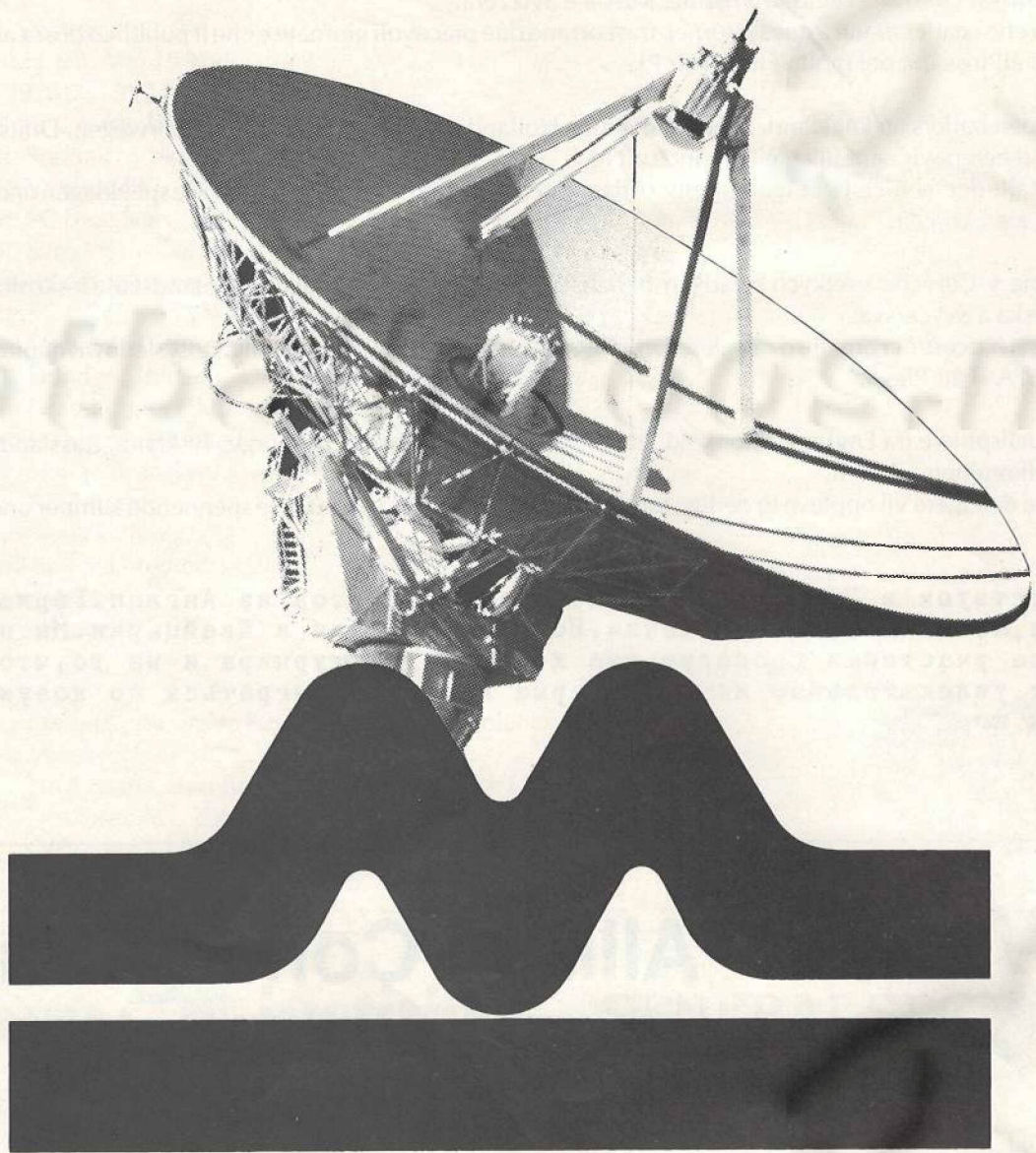
Versicherungen

Assurances

Assicurazioni

**Auch für Sportler eine kluge Entscheidung ...**

# Die Verbindung mit der Zukunft hat bereits begonnen.



■ KNAUS & KNAUS BSW

Die sichere Verbindung.

**MAYER ELEKTRO ANLAGEN AG**

8005 Zürich

Hardturmstrasse 127

01 - 271 12 12



Kurt Sigris  
Präsident des  
Organisationskomitees

## Vorwort des OK-Präsidenten

Trotz der aktuellen, schwierigen Wirtschaftssituation mit ihren bekannten Nebenfolgen, dürfen wir Ihnen auch dieses Jahr wiederum ein «Blue Stars-Turnier» präsentieren, das sich sehen lassen darf.

Die enormen Anstrengungen vom letzten Jahr haben sich positiv ausgewirkt. Dank der Partizipation des Weltfussballverbandes FIFA, der grosszügigen Medienpräsenz in Zeitungen, Radio und Fernsehen und nicht zuletzt durch das spontane Engagement verschiedener bekannter Fussballexponenten im OK, wird das Turnier heute von allen Seiten anerkannt und gefördert. Dies beweist in diesem Jahr ganz speziell unsere Hauptsponsorenliste mit international tätigen Unternehmen.

Tradition, Qualität und Seriösität sind bei uns keine Werbeschlagworte, sondern Erfolgsausweise. Auch hier gilt für uns das Motto «Fair Play».

Unser neuer Generalsponsor für die nächsten Jahre, die Intrum Justitia In-

kasso, hat sich in leicht abgeänderter Form diesem Motto angeschlossen und lanciert europaweit die Aktion «Fair Play». Beim Turnier wird dieses Jahr auch erstmals um den JUSTITIA-Cup gespielt. Mit der Präsentation von zwei äusserst attraktiven Reglements-Neuerungen sind wir glücklich, dass sowohl Aktive, Funktionäre, Medien wie auch die Zuschauer auf dem Letzigrund Live dabei sind, wenn versucht wird, den Fussball dynamischer und offensiver zu gestalten. Selbstverständlich ist auch dieses Jahr das Fernsehen an Ort und Stelle des Geschehens.

Mit unserem Grossanlass möchten wir nebst dem sportlichen Aspekt ganz bewusst auch den gesellschaftlichen und sozialen Moment fördern. Jugendliche, die Sport treiben, entlasten die Gesellschaft in vielfacher Hinsicht. Etwa weil sie durch den Sport gelernt haben, sich einzugliedern, zu geben wie auch nehmen zu können und was es heisst, Anstand und Disziplin zu bewahren. Wir wünschen in diesem Sinne den Aktiven

ein erlebnisreiches und schönes Turnier.

Unseren ganz besonderen Gruss und Dank entbieten wir den Behörden, Medienvertretern, Sympathisanten und nicht zuletzt allen Helfern hinter den Kulissen. Unseren Partnern (Sponsoren) verdanken wir die Durchführung dieses Junioren-Fussballfestes. Wir hoffen, dass sie ihre mit diesem Engagement verbundenen Ziele erreichen. Wir haben alles daran gesetzt, dass alle schöne, spannende und faire Wettkämpfe sehen und ideale Bedingungen vorfinden werden.

Im Namen des Gesamt-OK

Kurt Sigris  
OK-Präsident



**datahelp AG**  
**Seestrasse 538**  
**8038 Zürich**  
**Tel. 01/481 63 63**  
**Paul Castelberg**

**Hardware und Software** aus einer Hand.

**Unser Dienstleistungsangebot:**

- EDV-Beratung
- Software-Entwicklung
- Benutzerschulung
- Projektleitung
- Personalvermittlung
- Hardware-Verkauf
- Rechenzentrum

**Unsere Branchenlösungen:**

- Gross- und Detailhandels-Lösungen
- Satzadministration SAMI; Software für Setzereien
- Reisebüro-Lösung für Flug, Bus und Hotel
- Adressverwaltung und Mailing

Alle Lösungen sind sowohl ein- als auch mehrplatzfähig (UNIX oder Netzwerk) einsetzbar.

**datahelp AG als hardware-unabhängiger  
Generalunternehmer**



*Wir sind für sportlichen Wettkampf.*

**GöhnerAG**

Zürich · Basel · Aarau · Genf



Joseph S. Blatter  
Generalsekretär der FIFA

## Grusswort des FIFA-Generalsekretärs

Das Auffahrtsturnier des FC Blue Stars Zürich – 1992 bereits zum 54. Mal – ist der Traditionsanlass des Zürcher Fussballs, ein Ereignis, das weit über die Grenzen der Schweiz und auch Europas hinaus Ansehen geniest. Der eine oder andere junge Spieler trifft in der Limmat-Stadt vielleicht auf Kontrahenten, denen er Jahre später auf einer der grossen Fussballbühnen wieder gegenüberstehen wird. Kurz: das Blue Stars Turnier ist mehr als nur ein internationales Kräfte-messen; es ist eine Talentschau, ein eigentliches Fussball-Event, das seinesgleichen sucht.

Zum zweiten Mal nach 1991 hat die FIFA das Patronat dieses Junioren-Wettbewerb übernommen. Auch für die diesjährige Auflage erhielt der Weltverband die Bewilligung, einige Spezialregeln bezüglich deren Tauglichkeit auszutesten. Seit seiner Entstehung befindet sich der Fussball in einem konstanten Umbruch, der manchmal spektakulär, dann wieder auch von der breiten Öffentlichkeit fast unbemerkt abläuft. Die FIFA ist ihren Statuten gemäss ver-

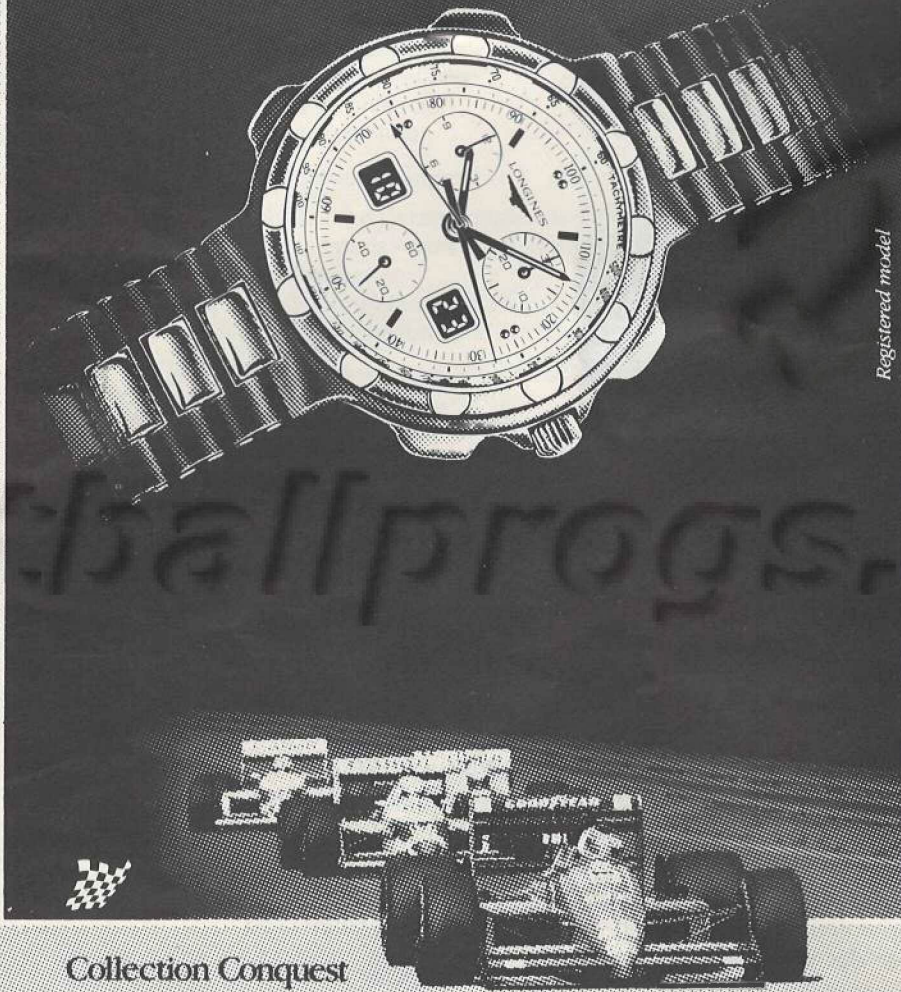
pflichtet, den Fussball in jeder ihr angebracht erscheinenden Weise zu fördern. Regeltechnische Versuche sind Teil dieses statutarischen Auftrags, internationale Begegnungen wie das Blue Stars-Turnier, wo unterschiedliche Mentalitäten und Anschauungen aufeinandertreffen, ein ideales Feld für solche Experimente.

Die Voraussetzungen für ein Fussballfest sind gegeben, nicht zuletzt dank der kompetenten Organisation und ihrer zahlreichen Helfer. Ihnen wünsche ich, dass ihre grossen Anstrengungen honoriert werden: durch zahlreich aufmarschierendes Publikum und durch Mannschaften mit attraktivem, fairem Spiel.

Joseph S. Blatter  
FIFA-Generalsekretär

LONGINES

TIMES  
THE WINNER



Collection Conquest

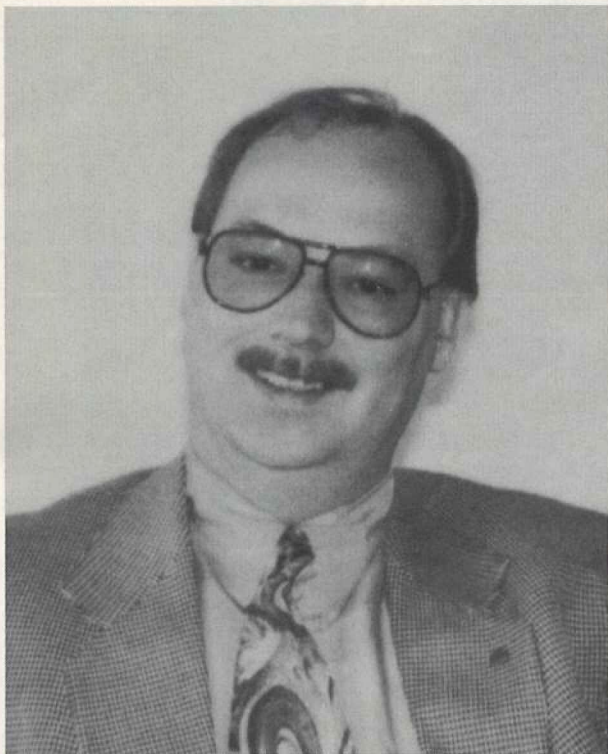
**Albrecht**

Uhren & Schmuck

Limmatquai 104, 8001 Zürich, Telefon 01 / 261 53 37

Freimitglied W. Gutzler





René M. Amstalden  
Generaldirektor  
Intrum Justitia Management AG

## Grusswort des Generalsponsors Justitia Inkasso

Manche Leute mögen erstaunt sein, dass gerade ein Inkasso-Unternehmen als Sponsor einer Sportveranstaltung auftritt. In unserer Branche war das bis anhin auch nicht üblich. Die INTRUM-JUSTITIA-Gruppe jedoch ist schon seit einigen Jahren in der Sportszene aktiv. Am bekanntesten sind wir mit unserem erfolgreichen Engagement in der Sparte Bob. Einerseits unterstützen wir den Bob-Run in St. Moritz, andererseits sind wir der persönliche Sponsor des Bob-Olympiasiegers 1992 in Albertville, Gusti Weder. Aber auch Golf, Eishockey und Radsport (Tour de Suisse) sind uns nicht fremd.

Nach den ersten Erfahrungen mit dem internationalen Fussball-Junioren-Turnier des FC Blue Stars Zürich 1991 (Patronat FIFA), wo wir intensiv TV-Bandenreklamen gemacht haben, sind wir zur Überzeugung gekommen, dass diese Veranstaltung in unser langfristiges Konzept passt.

Seit 1991 der Weltfussball-Verband FIFA erstmals das Patronat über das Turnier übernommen hat und das Motto «Fair

play» bei der Jugend in Erinnerung ruft, haben wir mit unserem Slogan «Fair pay» ein paralleles Motto kreiert. Wir sehen die Unterstützung des Jugendsports als soziale und wirtschaftliche Aufgabe mit Synergie-Potential. Wir möchten gerade die Jugend, aber auch die Konsumenten einer solchen Grossveranstaltung mit unserer Branche vertraut machen und den gesellschaftlichen Nutzen unserer sinnvollen Tätigkeit dokumentieren.

Wir glauben, dass die Partnerschaft mit uns und unsere internationalen Erfahrungen für einen Veranstalter nützlich sein können. Wir verfügen über ein grosses und enges Beziehungsnetz und möchten dies einer möglichst breiten Bevölkerungsschicht zum eigenen Nutzen zugänglich machen. Überdies ist die Förderung des Jugendsports für uns ein sympathisches «Muss». Die sporttreibende Jugend lernt auf spielerische Weise den «Fair p(l)ay»-Gedanken, und den streben wir doch alle irgendwie an.

Wir freuen uns, 1992 das traditionelle «Blue Stars-Turnier» erstmals als Gene-

ralsponsor zu unterstützen. Dabei wird mit attraktiven Mannschaften aus ganz Europa um den «JUSTITIA-CUP» gespielt.

Wir wünschen allen Teilnehmern, Besuchern, Medienvertretern und dem initiativen Organisationskomitee viel Erfolg, schöne faire und auch attraktive Spiele und einen reibungslosen, unfallfreien Verlauf des 54. Turniers im Letzigrund Stadion, Zürich.

René M. Amstalden  
Generaldirektor  
INTRUM-JUSTITIA MANAGEMENT AG



# CHINA RESTAURANT

## LIAN HUA

Sicher eines der besten China-Restaurants, – so behaupten jedenfalls Gourmets aus allen Landesteilen. Nicht nur der zauberhaften Ambiance und der charmanten Bedienung gebührt dieses Lob, sondern vor allem der ausgezeichneten Küche. Es ist der Stolz von Chef Peter Scherrer und seinem Küchenchef, dass nur rundum zufriedene Gäste sein Lokal verlassen.

Wäre das kein Geheimtip für Sie und Ihre Partnerin? – Dann reservieren Sie heute noch Ihren Tisch unter Tel. Nr. 321 57 50.

Telefon 01 321 57 50

Winterthurerstrasse 698  
Zürich-Schwamendingen

**P** vor dem Hause  
Sonntag geschlossen

**cabaret – bar**  
Telefon 01 321 58 20

**concorde**

**Neu** 17.00–24.00, Eintritt frei  
Sonntag geschlossen  
Winterthurerstrasse 698  
Zürich-Schwamendingen  
**ab 17 Uhr – aufregend erotisch**



Josef Estermann Stadtpräsident von Zürich

## Grusswort des Stadtpräsidenten von Zürich

Zum 54. Mal organisiert der FC Blue Stars sein traditionsreiches Junioren-Turnier. Einmal mehr warten die Organisatoren mit Namen auf, die jedes Fussballherz höher schlagen lassen. Kein Wunder, dass das Turnier des FC Blue Stars zum fussballerischen Grossereignis und in ganz Europa zum Begriff geworden ist. Das sportliche Zürich steht über die Auffahrtstage im Zeichen des Grenzüberschreitenden Junioren-Fussballs.

Ich heisse die Teilnehmer am 54. Internationalen Fussball Junioren Turnier des FC Blue Stars und die Zuschauerinnen und Zuschauer herzlich willkommen und wünsche den Aktiven und Betreuern Spass und Fairplay und dem Publikum spannende Partien und ein begeisterndes Fussballfest.

A handwritten signature in cursive script, reading "Josef Estermann".

Josef Estermann  
Stadtpräsident von Zürich



Me Freddy Rumo Zentralpräsident des SFV

## Grusswort des Zentralpräsidenten des SFV

Wiederum trifft sich die Elite des europäischen Junioren-Fussballs und zwar beim traditionellen internationalen Junioren Turnier des FC Blue Stars. Erneut findet dieses weltbekannte Turnier unter dem Patronat der FIFA statt.

Wie wichtig dieser Anlass ist, wird dadurch dokumentiert, dass Regeländerungen, die zu einer attraktiveren Spielweise führen sollen, ausprobiert werden. Hoffen wir, dass diese Versuche zur Popularität unseres Sportes beitragen.

Die Durchführung eines solchen Anlasses bedingt den Einsatz zahlreicher freiwilliger Helfer, aber auch ohne finanzielle Unterstützung, ist eine solche Manifestation nicht durchführbar.

Allen gebührt mein Dank, insbesondere den Hauptverantwortlichen der Organisation sowie dem Generalsponsor Intrum Justitia.

Im Namen des Schweizerischen Fussballverbandes wünsche ich sämtlichen Teilnehmern, seien es Spieler, Betreuer, Schiedsrichter, Offizielle und Zuschauer ein sportliches und in jeder Hinsicht gefreutes 54. Blue Stars Junioren Fussball Turnier.

Ein besonderer Gruss an die Gäste aus dem Ausland, die ich an dieser Stelle herzlich willkommen heisse.

A handwritten signature in cursive script, reading "Me Freddy Rumo".

Me Freddy Rumo  
Zentralpräsident des Schweizerischen Fussballverbandes


“Ihr von KLM wollt  
immer die Besten sein!”

“Und mit unserer  
einmaligen Business Class  
werden wir unserem  
Ruf gerecht!”

Die Boeing 737 von KLM ist die einzige Europas mit nur fünf Sitzen pro Reihe in der Business Class. Langstrecken-Komfort auch auf Kurzstrecken! Dies gilt für alle unsere Verbindungen zwischen Zürich und Amsterdam:

Ab 29. März:	Flugnr.:	Zürich ab:	Amsterdam an:	Flugnr.:	Amsterdam ab:	Zürich an:
tgl. ausser Fr*	KL308	07.20	08.50			
täglich	KL310	10.25	11.55	KL309	08.05	09.30
täglich	KL314	15.30	17.00	KL313	13.25	14.50
tgl. ausser Sa	KL316	19.05	20.35	KL315	16.50	18.20
tgl. ausser Do*				KL317	18.55	20.20

\* ab 29. Juni täglich

Die Zuverlässige:  **KLM**  
Royal Dutch Airlines



Hans Ulrich Schneider  
Präsident Fussballverband der  
Region Zürich

## Grusswort des Präsidenten des Fussballverbandes der Region Zürich FVRZ

Ich freue mich, Sie zum 54. Internationalen Juniorenturnier des FC Blue Stars Zürich um den JUSTITIA-Cup begrüßen zu dürfen. Die Turnierverantwortlichen beglückwünsche ich zum Entscheid, sämtliche Spiele wiederum im Stadion Letzigrund auszutragen. Damit wird eine gute Tradition gewahrt.

In vier Gruppen spielen Mannschaften aus Deutschland, Grossbritannien, Italien, Holland, Norwegen, Russland der Tschechoslowakei und der Schweiz um den Turniersieg. Wird Titelverteidiger Spartak Moskau erneut siegen? Erobert eine der erstmals teilnehmenden Mannschaften, wie Sampdoria Genua, Vestfold FK, PSV Eindhoven oder Dundee United den Pokal? Oder holt gar wieder einmal eine Schweizer Mannschaft den begehrten Turniersieg?

Die Antworten auf diese vielen Fragen werden Ihnen die sicher sehr spannenden Qualifikationsspiele in den einzelnen Gruppen geben.

Unter Aufsicht der FIFA-Verantwortli-

chen werden am Turnier verschiedene neue Fussballregeln erprobt. Der «Shoot-Out» tritt anstelle des herkömmlichen Penaltyschiessens, der «Kick-In» löst den Einwurf ab, und zudem werden Massnahmen zur Verhinderung von Spielverzögerungen getestet. Es wird sicher interessant sein mitzuverfolgen, wie sich diese Neuerungen auf Spieler und Zuschauer auswirken.

Für den grossen Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung des Turniers möchte ich dem Organisationskomitee herzlich danken. Damit leistet der FC Blue Stars Zürich einen tollen Beitrag für die Nachwuchsförderung im Fussballsport. Ich hoffe sehr, dass die Fussballfans aller Altersklassen diesen Einsatz mit zahlreichem Turnierbesuch belohnen werden.

Ich wünsche allen Mannschaften, Spielern und Betreuern viel sportlichen Erfolg hier am Blue Stars Turnier in Zürich und auch für die weitere bevorstehende grosse Karriere. Ich setze voraus, dass

ihr Spiel die Zuschauer und Fans begeistern wird.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hans Ulrich Schneider'.

Hans Ulrich Schneider  
Präsident Fussballverband der  
Region Zürich

# LASER DROME

IT'S MORE THAN JUST A GAME !

## GRODOONIA FREIZEITZENTRUM

Oberglatterstrasse 35 • 8153 Rümlang

## WÄCKERLIN Carreisen 8057 Zürich

Modernste ReiseCars

Berninastrasse 112  
Telefon 01.311 41 41



Für Car-Sportreisen —  
mit Wackerlin reisen!

Offiz. Mannschaftsbegleiter bei Int. Juniorenturnier

## Turnier-Leitung

Kurt Sigrist, Jürg Hässig, Emil Sutter, René Hüsey, Paul Castelberg, Paolo Kratter, Marcel Staub  
Beisitzer: René M. Amstalden

## Mannschaftsbetreuer

Nanaliese Broch, Werner Staub, Kurt Güttinger, Jürg Hässig, Max Winkler, Hansruedi Ottiker, Josef Pranjes,  
Angelo Semararo, Peter Widmer, Peter Zellweger, Luigi Casagrande, Ivan Koritschan

## Funktionäre und Helfer

Wir danken folgenden Funktionären mit ihren Equipen herzlich, ohne sie wäre die Durchführung dieses Grossanlasses undenkbar:

<b>Bauten:</b>	Rolf Grieder mit seinem Bauteam
<b>Spielbetrieb und -statistik:</b>	Werner Gutzler mit seinen Leuten von der Spielstatistik
<b>Festwirtschaft:</b>	Richard Guntli und ein Teil der FCB-Damen sowie weitere Helfer
<b>Platzorganisation/Personal:</b>	Urs Eberle, den Blue Stars Junioren und den sonstigen zahlreichen Helfern sowie Arzt und Samariterdienst
<b>Kassadienst:</b>	Helmar Bauer, Hanspeter Kobelt und den FCB-Damen
<b>Speaker/TV:</b>	Walter Scheibli und sein Team, Urs Emmenegger
<b>Jury:</b>	Albin Kümin, Aldo Tamo, Anton Bucheli

## Schieds- und Linienrichter

<b>Verantwortliche:</b>	Willi Jaus Hans Wolfer
<b>Trio's Donnerstag:</b>	Urs Meier (NL-Schiedsrichter)/Luigi Ponte/Antonino Vecchio Werner Müller (NL-Schiedsrichter)/Ernst Felder/Ahmed Delic Werner Nussbaumer (NL-Schiedsrichter)/Pietro De Notaristefano/Felix Züger Erwin Schuler (NL-Schiedsrichter)/Hanspeter Köchli/Willi Mühlebach Marcel Vollenweider (NL-Schiedsrichter)/Bruno Bachmann/ Ruedi Käppeli
<b>Trio's Freitag:</b>	Bruno Galler (FIFA-Schiedsrichter)/Meinrad Küng/Franco Volpi Serge Muhmenthaler (FIFA-Schiedsrichter)/Ulrich Müller/Albert Gfeller Kurt Röthlisberger (FIFA-Schiedsrichter)/Zivanko Popovic/Erwin Krieg Manfred Schlup (FIFA-Schiedsrichter)/Paul Wytttenbach/Aurelio Gianini

**Ein herzliches Dankeschön auch allen anderen Helfern, welche in irgendeiner Form am Gelingen des diesjährigen Turniers beigetragen haben.**

# Wir bringen Licht ins Spiel.

Elektrische Grossinstallationen wie Sport- und Freizeitanlagen verlangen bei der Planung, Realisierung und auch beim Unterhalt Spezialkenntnisse, wie wir sie seit langer Zeit vorweisen können. Und dies gilt auch für den Umbau oder die Sanierung solcher Installationen. Ausser Licht bringen wir aber auch Musik ins Spiel. Nämlich mit Installationen für Lautsprecher- und Musikanlagen. Und wir sind für spannende Zeiten verantwortlich – mit unseren Zeitmessenständen. Allein in der Stadt Zürich hat man uns den Unterhalt von über 30 Sport- und Freizeitanlagen anvertraut. Wir meinen, das spricht für uns.

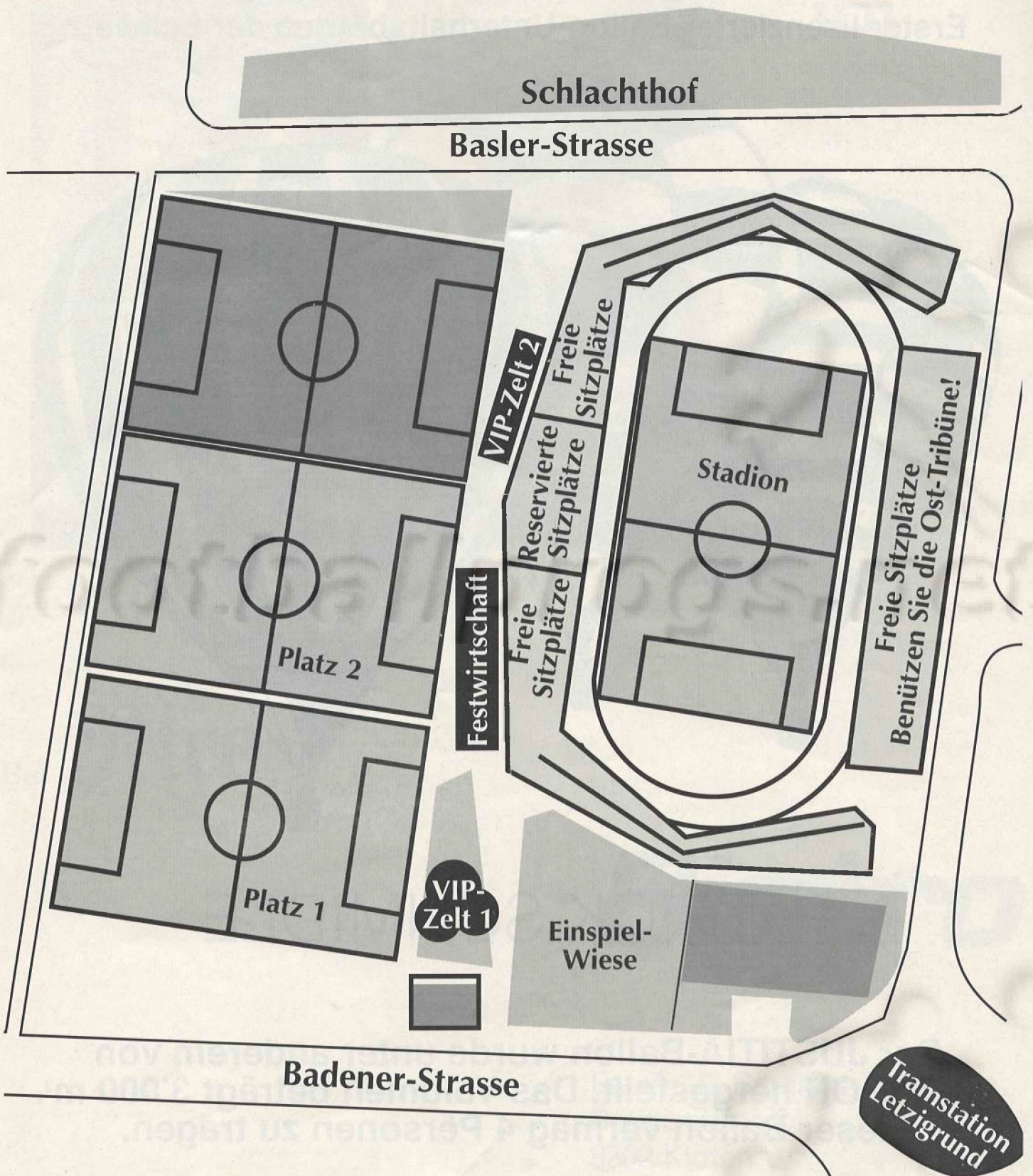


Wir tun sichtbar mehr für Sie

Abteilung VRA • Aussenanlagen  
Hohlstrasse 176 • 8026 Zürich  
Tel. 01 247 42 56 / 01 247 47 47  
Verlangen Sie Hans Diem.

**Kummler+Matter**





**Legende:**

VIP-Zelt 1: Gäste Intrum Justitia, KLM, Kuoni und Turniergäste

VIP-Zelt 2: Gäste der Schweizerischen Bankgesellschaft

# CAMERON BALLOON-SERVICE

Erster lizenzierter Ballon-Unterhaltsbetrieb der Schweiz



## PATRICK SCHMIDLE

**Der JUSTITIA-Ballon wurde unter anderem von CAMERON hergestellt. Das Volumen beträgt 3'000 m<sup>3</sup>. Dieser Ballon vermag 4 Personen zu tragen.**

Schachen  
Telefon 041 - 89 29 33

6033 Buchrain  
Telefax 041 - 89 35 20

**BEFORE. NOKIA.**



**NOKIA  
101**

DAS NEUE NOKIA 101 IST WELTWEIT DAS KLEINSTE MOBILTELEFON. ES SETZT NEUE MASSSTÄBE IM TÄGLICHEN GEBRAUCH. NOKIA 101 IST KOMPAKT, HANDLICH UND EINFACH ZU BEDIENEN. DIE GROSSEN TASTEN, DAS GUT LESBARE DISPLAY UND DER KLUGE SPEICHER FÜR WICHTIGE NAMEN UND TELEFONNUMMERN MACHEN ES ZUM TREUEN REISEGEFÄHRTEN, DER IN IHRER TASCHE LEICHT PLATZ FINDET.

**NOKIA**  
MOBILE PHONES

GENERALVERTRETUNG: AUTRONIC AG, 8600 DÜBENDORF, TEL. 01 824 35 11

Bei **Rico**

im **Bistro**

**Fussballfreunde und Aktive  
sind bei uns bestens aufgehoben**

Familie E. Sartirana-Holdener  
Breitlistrasse 24  
8302 Kloten  
Telefon G. 01.813 20 20  
P. 01.813 77 02

**In jedem Sport gibt es Dinge,  
auf die es ankommt.**

**Equipment.  
The best of adidas.**

**Das Wesentliche.  
Sonst nichts.**



**adidas**  
EQUIPMENT

**adidas** 

## Gruppenauslosung am Zürcher Derby

Das erste Zürcher Derby seit Bestehen des aktuellen Finalrunden-Modus, bot sich am 15. März 1992 als der ideale Anlass an, die Gruppenauslosung des diesjährigen Turniers durchzuführen. 15'000 Zuschauer, es wären wohl noch mehr gewesen, hätte es nicht den ganzen Sonntag geregnet, kamen auf den Letzigrund.

Das Turnier-OK hatte sich für diesen Anlass ein ganz besonderes Programm einfallen lassen. Vor dem Derby waren zahlreiche Gäste und Journalisten zu ei-



Auch Stadtpräsident Josef Estermann befand sich unter den Gästen.

Schweizer Goldmedallengewinner von Albertville wurde vom Publikum mit einem grossen Applaus empfangen - konnten die Auslosung vornehmen, ohne dabei nass zu werden. Sie sorgten mit glücklicher Hand dafür, dass die Zuschauer am Turnier bereits spannende Gruppenspiele zu sehen bekommen.



FIFA-Presseschef Guido Tognoni, Kurt Sigrüst, Gusti Weder, Fritz Peter und Intrum Justitia Generaldirektor René Amstalden im angeregten Gespräch.

nem vom offiziellen Mannschaftshotel «Mövenpick Airport» offerierten Apero eingeladen. Kurz vor dem Spiel begab man sich ins Stadion, wo im Hinblick auf das Turnier vor den Augen des Publikums eine Demonstration des «Shoot-Out» stattfand. Der ehemalige FIFA Schiedsrichter Anton Bucheli wachte darüber, wie die Alt-Stars Max Heer, Köbi Kuhn, Bigi Meier, René Botteron und Roland Citherlet versuchten, die Torhüterlegende Hans Tilkowski nach dem Prinzip des Eishockey Penaltys zu bezwingen.

Grosses Glück dann in der Pause des Spiels, als es für die einzige Viertelstunde des Tages nicht regnete. FIFA-Generalsekretär Sepp Blatter und Gusti Weder - der einzige



Sepp Blatter begrüsst Gusti Weder unter dem Jubel der Zuschauer.

## DÖRIG & BRANDL AG

Comestibles Import  
Ballonstrasse 24  
Gaswerkareal  
CH-8952 Schlieren/ZH

Telefon 01/730 52 53  
Telefax 01/730 64 51

## UNSERE SPEZIALITÄTEN

- Frische Meerfische
- Lebende Hummer und Krustentiere
- Rauchfische
- Foie gras, Caviar
- Süsswasserrfische vom Bodensee
- Tiefkühlprodukte
- Zentrum für Frischprodukte
- Schulungs- und Informationszentrum für das Gastgewerbe
- La Marée

*PRODOTTI DI OTTIMA QUALITÀ  
PREZZI SCONTATISSIMI!*

### MERCATO DEL PESCE

COMESTIBILI GASWERKAREAL NORD  
SCHLIEREN / ZÜRICH

Aperto: Venerdì 8.00 - 12.00 / 14.00 - 18.00  
Sabato 8.00 - 12.00

**Fr. 5.-  
BUONO**  
per un acquisto  
da Fr. 50.-  
valido fino  
al 30 giugno 1992  
**MERCATO  
DEL PESCE**

# Coca-Cola

*You Can't Beat The Feeling!*

Enjoy  
**Coca-Cola**  
MARQUE DÉPOSÉE

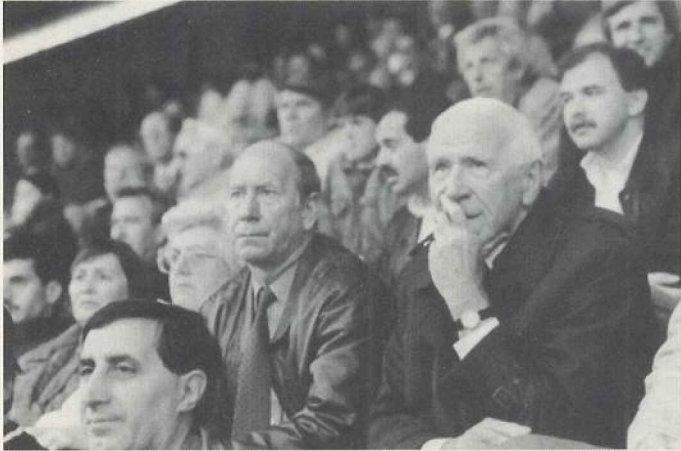
### Refresca AG

Getränkfabrikation/Handel

Depot LImmattal, 8953 Dietikon, Heimstrasse 45

Das Auffahrts-Turnier 1991 war dank guter Organisation und zahlreichen Helfern ein voller Erfolg.

Bereits am Donnerstag gab es hochstehende und spannende Partien zu sehen, die selbst die grössten Fussball-Kenner in ihren Bann zogen.



Diese Tatsache ist den beiden legendären Grössen von Manchester United, Bobby Charlton und Sir Matt Busby ...



... sowie Turnierchef Kurt Sigrist und Ex-Nati-Trainer Uli Stielike von den Gesichtern abzulesen.



Gespannt verfolgt der Generalsekretär des ehemaligen Fussballverbandes der UdSSR, Alexei Paramonov, das erste Zwischenrundenspiel von Spartak Moskau ...



... während sich Hansueli Schneider, Präsident des FVRZ, und Emil Sutter wahrscheinlich gerade über verbands-technische Angelegenheiten unterhalten.



Sie waren mit den Schiedsrichterleistungen und der von ihnen praktizierten Auslegung des Spezialreglements sichtlich zufrieden: Willi Jaus, Chef der Oberliga-Schiedsrichter und sein Stellvertreter Hans Wolfer.



Spartak Moskau wurde nicht nur Turniersieger, sondern stellte mit Sergie Chterbakov auch den besten Torschützen und mit Sergei Manderko den besten Spieler des Turniers. Dies unterstreicht deutlich, dass die beste Mannschaft das 53. Internationale Fussball Junioren Turnier gewann.

Bilder: R. Ferraris / W. Staub

Text: M. Staub

# RTV

REGIONAL - FERNSEHEN

*in Zusammenarbeit mit*

## URS EMMENEGER PRODUKTION

**VIDEO ■ FILM ■ FERNSEHEN ■ MULTIVISION**  
**POSTFACH 8050 ZÜRICH TEL. 312 25 11 FAX 312 38 54**

*präsentiert*

**FERNSEHEN – LIVE...**

Wir übertragen das Turnier an beiden Spieltagen für den Grossraum Zürich live auf dem Kanal  
«TELEZIITIG» des REDIFFUSION-Kabelnetzes:

**DONNERSTAG: AB 14 UHR, FREITAG: AB 15 UHR**

**...UND ALS ZUSAMMENFASSUNG:**

Zwei zweistündige Zusammenfassungen werden auf dem «SPORTKANAL»  
**SAMSTAG UND SONNTAG, 6. UND 7. JUNI, JE UM 13 UHR**  
ausgestrahlt.



### Letztes Jahr noch am Juniorenturnier – heute Kaderspieler

Alle Jahre wieder werden in den Pressevorschauen zum Blue Stars Turnier wie auch im Turnier-Programm Spieler portraitiert, die einst als Junioren Teilnehmer waren und danach grosse Karrieren machten.

Meistens liegen die Karrieren einige Zeit zurück, was aber natürlich diese Leistungen nicht schmälert. Das man aber nicht sehr weit in die Vergangenheit zurückschauen muss, um arrivierte Spieler auszumachen, die am Blue Stars Turnier teilnahmen, sollen die folgenden Portraits beweisen. Alle diese Spieler haben zwei Sachen gemeinsam. Sie spielten letztes Jahr noch am Turnier und sie haben inzwischen schöne Erfolge gehabt. Die meisten sind bereits Stammspieler in der ersten Mannschaft ihres Vereins, einige sind, obwohl noch im Juniorenalter, schon U-21 Nationalspieler.

Sicherlich kann man bei ihnen noch nicht von Weltstars sprechen, aber diese Spieler sind vielleicht auf dem besten Weg dazu.

---

### Charles Wittl – Neuchâtel Xamax

Charles Wittl bekam von Uli Stielike beim diesjährigen Finalrundenhinspiel gegen die Young Boys die Chance zum Sprung ins Fanionteam und er packte voll zu. Trotz der Niederlage von Xamax bewährte er sich und erkämpfte sich einen sicheren Stammplatz.



Wittl überläuft den Lausanner Fryda  
Foto: Eric Lafargue

Charles Wittl wurde von der Jury am letztjährigen Turnier zum besten Schweizer Spieler gewählt. Der damals 19-jährige musste aber zuvor bei den Neuenburgern hartes Brot essen. Im Alter von 15 Jahren, meldete sich der mit 1.73 Metern eher kleine und leichte Wittl auf eine Annonce im Magazin «Foot Hebdo». Darin suchte Xamax junge Talente für die Junioren- und Nachwuchs Abteilung. Die Eltern des ursprünglichen Ghanesen mit Österreicher Pass, hielten es damals aber noch zu früh für einen Wohnsitzwechsel von La Tour-de-Peilz im Kanton Waadt an den Neuenburger See. Im Juli 1990, nachdem die Talentspäher von Xamax Wittl nicht aus den Augen gelassen hatten, war es dann soweit. Sie machten das Rennen vor Lausanne. Wittl entschied sich für den Club mit der nach seiner Meinung besten Infrastruktur in der französischen Schweiz, nicht nur in fussballerischen Dingen wie er sagt, sondern auch in Bezug auf Unterkunft, Verpflegung und Ausbildung.

Wittl spielte zuerst im Nachwuchs, fand sich aber nicht zurecht und hatte auch Probleme mit dem damaligen Trainer der ersten Mannschaft, Roy Hodgson, der ihn, so Wittl, zu schnell und zu oberflächlich beurteilte. Zeitweise fand er sich dann auch in die Juniorenmannschaft zurückversetzt, etwas das dem selbstbewussten Wittl gar nicht passte. Er wollte Xamax gar verlassen, doch Assistenztrainer Marietan und Gilbert Facchinetti persönlich «zwangen» ihn zu bleiben. Nach dieser Aussprache spielte Wittl, der neben dem Fussball auch noch eine dreijährige Handelsschule besucht, weiter bei Xamax und gewann auch das Vertrauen von Roy Hodgson zurück.

Mit der grossen Verletzungswelle, die Xamax zu Beginn der Finalrunde heimsuchte, kam dann auch die bereits erwähnte Chance, die sich Wittl nicht entgehen liess.

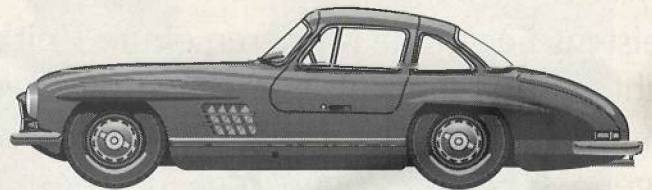


Französische Spezialitäten  
Gediegene Ambiente  
Gute Parkmöglichkeiten

Inhaber Hp. Menzi  
Sihlfeldstrasse 45  
8003 Zürich  
Telefon 451 14 14

Ihre Vertrauensgarage

# GARAGE RÜTIWIES AG

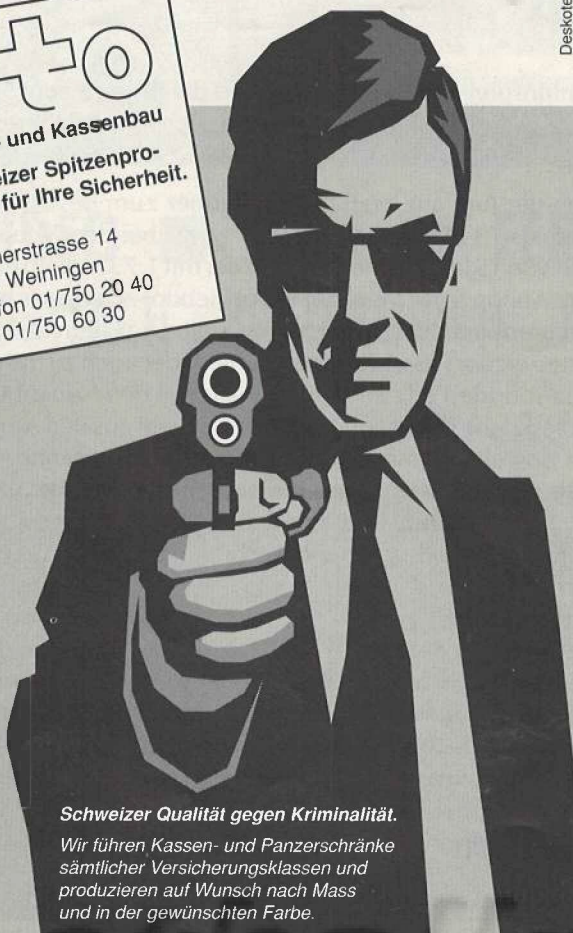


**FIAT**



Alte Winterthurerstr. 11 • 8309 Nürensdorf  
Telefon 01/836 72 62 • Telefax 01/836 74 97

**uto**  
Tresor- und Kassenbau  
Schweizer Spitzenprodukte für Ihre Sicherheit.  
Zürcherstrasse 14  
8104 Weiningen  
Telefon 01/750 20 40  
Fax 01/750 60 30



**Schweizer Qualität gegen Kriminalität.**  
Wir führen Kassen- und Panzerschränke  
sämtlicher Versicherungsklassen und  
produzieren auf Wunsch nach Mass  
und in der gewünschten Farbe.

Deskotex AG

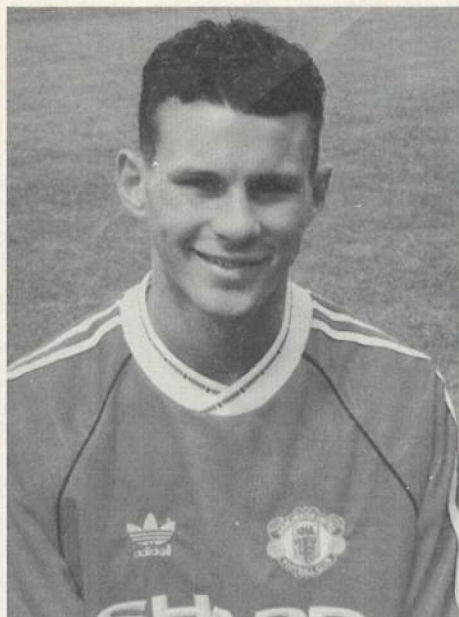


Ochsner-Sport-  
Mitarbeiter -  
Die Leute  
vom Fach.

Bei Ochsner-Sport  
stimmen Service  
und fachkundige  
Beratung.



7 mal in Zürich und Umgebung



## Ryan Giggs – Manchester United

Ryan Giggs wurde am 29. November 1973 in Cardiff (Wales) geboren. Sein Vater Danny, ein Profi-Rugby-Spieler nahm ihn später mit nach England, weil er seinen Sport dort ausübte. Bald empfahl sich Ryan für die verschiedenen regionalen Schulauswahlteams bis hinauf in das englische Schülernationalteam als Spielführer.

Im Sommer 1990 unterschrieb er einen Lehrlingsvertrag mit Manchester United. Die Lehre wurde vorzeitig abgebrochen und bereits im November des gleichen Jahres unterzeichnete er einen Profivertrag für fünf Jahre. Im März 1991 kam er zu seinem ersten Einsatz im Fanionteam als Einwechselspieler gegen Everton. Sein Debut in der Startaufstellung gab er am 4. Mai 1992 im Stadtrivalenderby gegen Manchester City. Dabei schoss er das einzige Tor zum Sieg der United. Damit spielte er sich in die Herzen der Fans. Einige Tage später kam es zu seinem Auftritt am Blue Stars Turnier in Zürich. In der laufenden Saison spielte er regelmässig in der ersten Mannschaft und hat auch schon einige Tore erzielt.

Inzwischen wurde auch der walisische Fussballverband auf ihn aufmerksam und wollte sich seine Dienste sichern. Ryan wurde ja in Wales geboren. Wales machte das Rennen um Spielqualifikation als Internationaler gegenüber England. Im letzten Herbst spielte er im EM-Qualifikationsspiel gegen Deutschland die letzten Minuten. Bei Wales spielen bereits zwei «alte» Bekannte des Juniorenturniers Mark Hughes

Foto: Cliff Buttler

Text: Hansruedi Ottiker

und Clayton Blackmore. Ryan wird sich dort bei seinen Clubkollegen sicher wohl fühlen. In der englischen Presse wird er hochgejubelt, einige Journalisten vergleichen ihn mit seinem Landsmann George Best. Best selber sagt: «Schon viele Talente wurden mit mir verglichen, aber immer wieder scheiterten sie aus verschiedenen Gründen. Das Beste für den Jungen ist, seine Art Fussball zu spielen und hart an sich zu arbeiten. Dann wird er seinen Weg machen.»

## Ronald Rothenbühler – Neuchâtel Xamax

Ronald Rothenbühler ist auf dem besten Weg, seinem um ein Jahr älteren Bruder Régis ins Fanionteam von Xamax zu folgen. Die beiden Brüder praktizieren diesen verzögerten Gleichschritt schon lange und sollte sich der Traum vom einem Stammplatz für Ronald nicht erfüllen, so wäre dies wohl das erste mal, dass diese Taktik nicht aufginge. Beide fingen ihre sportliche Karriere im Eishockey an. Ronald spielte sogar in sämtlichen Westschweizer-Auswahlen bis zu den Novizen. Als Bruder Régis zum Fussball wechselte, tat es Ronald ihm gleich. Beide durchliefen sämtliche Auswahlteams der Schweizer Nati. Während Régis bereits ein A-Länderspiel hinter sich hat, spielt Ronald noch in der U-21. Als Régis den Jura in Richtung Neuenburg verliess, dauerte es nicht lange und sein Bruder Ronald folgte ihm. Régis Rothenbühler hat sich bei Xamax längst einen Stammplatz erobert.

Ronald Rothenbühler hat schon Teileinsätze hinter sich, der grosse Durchbruch ist ihm aber noch nicht gelungen. Wir wünschen ihm, dass sich das rothenbühlersche Gesetz weiterhin bewahrheitet.



Ronald Rothenbühler mit der U-21 gegen Bulgarien  
Foto: Eric Lafargue



Cantaluppi überläuft FCZ-Hüter Böckli beim Derby auf dem Letzigrund.  
Foto: F. Widler

## Mario Cantaluppi – Grasshoppers Club

Am 1. Juli dieses Jahres feiert Mario Cantaluppi sein zehnjähriges Jubiläum beim Grasshopper Club. In diesen 10 Jahren durchlief er sämtliche Klassen, die der Schweizer Fussball zu bieten hat, nämlich von den E-Junioren bis zur Nationalliga A. Ein richtiges GC-Eigengewächs also. Entdeckt wurde der Dietiker vom damaligen D-Juniorentrainer Bobby Rüegg auf einem Spielplatz. Cantaluppi wollte bereits beim FC Dietikon anheuern, doch Rüegg erkannte sein Talent und holte ihn auf den Hardturm.

Schon vor dem letzten Blue Stars-Turnier durfte Cantaluppi bereits einmal Nationalliga-Luft schnuppern. Zwei Tage nach seinem 17. Geburtstag wurde er am 13. April 1991 im Spiel gegen Xamax eingewechselt. In der Finalrunde 90/91 folgten dann noch zwei Teileinsätze. Sein erstes volles Spiel absolvierte er in dieser Vorrunde gegen Wettingen. Seither hat Cantaluppi einige Nationalliga-Partien hinter sich. Nach dem Abschluss seiner Bürolehre, einer «GC-Fussball-Lehre» bei der SIK AAG, möchte er sich zuerst einmal als Profi versuchen. Wenn Sie dieses Portrait lesen, wird er mitten in den Lehrabschlussprüfungen stecken. Wir alle drücken ihm die Daumen.

# Jeanneret Reinigungen AG



*e suberi Sach!*

**Ihre Reinigungsspezialisten**

**01/432 40 70**



Markus Münch im Zweikampf gegen Frankfurts Frank Möller. Wouters und Effenberg beobachten gespannt.  
Foto: Horst Müller

## **Markus Münch** – Bayern München

Bereits mit Bundesliga Erfahrung kam Markus Münch ans Turnier 1991. Im März 91 gab er sein Debut beim Spiel gegen den 1. FC Köln und bereits vorher stand er gar schon einmal in einem Europacup-Einsatz mit den Bayern, als der FC Porto 2:0 besiegt wurde.

Markus Münch wurde am 7. September 1972 geboren und stammt aus demselben Ort wie Boris Becker, nämlich Leimen. Bayerns Nachwuchs-Trainer Wolf Werner bezeichnet Leimen deshalb als Deutschlands Sport-Hauptstadt.

Seinen Stammplatz erkämpfte sich Markus Münch in dieser Saison, als die beiden defensiven Mittelfeldspieler Ziege und Bender verletzt waren. Seither spielt der zweikampfstarke Linksfüßer regelmässig und gab im April auch sein Debut in der U-21 Nationalmannschaft Deutschlands gegen die CSFR in Prag.

Der heutige Profi-Fussballer besitzt eine abgeschlossene Lehre als Kaufmann. Er hat ein grosses Selbstvertrauen und bezeichnet sich als sehr ausgeglichen. Zwei Eigenschaften, die dem FC Bayern München im Gegensatz zu den vorangegangenen Jahren heuer fehlten.



## **MEMOREX TELEX**

Memorex Telex AG, Rütistrasse 16, 8952 Schlieren  
Telefon 01 / 730 93 51      Telefax 01 / 730 78 47

*Wir sind Ihr Partner für:*

- Personal Computer
- Netzwerke (LAN/WAN)
- Connectivity
- 3270-Kommunikationssysteme
- Midrange Systeme
- Beratung, Wartung, TPM

*Rufen Sie uns an!      01/730 93 51*

## **TURNIER - ANGEBOT**

**486er SX für Fr. 4'485.-- !**

Memorex Telex 8080 Personal Computer  
80486 SX 20 Mhz Prozessor, 4 MB RAM  
Cache: 8KB CPU-intern/64KB SRAM ext.  
je ein 3,5" 1,44 MB und 5,25" 1,2 MB LW  
120 MB AT-Harddisk, Tastatur, DOS 5.0,  
14" SVGA-Monitor, Maus, Windows 3.1

*Inkl. Lieferung und 1 Jahr Garantie komplett gemäss obiger Konfiguration für Fr 4'485.-- bei Bestellung bis zum 30.6.92. Senden Sie uns den ausgefüllten Talon oder rufen Sie uns an.*

Ich/Wir bestelle(n) ..... Stück PC MTX 8080  
gemäss Turnier-Angebot.

Name/Firma: .....

Kontaktperson: .....

Adresse: .....

PLZ/Ort: .....

Unterschrift: .....

---

**DIE  
«ZÜRICH»  
IST IMMER  
AM BALL.**



**Generalagentur Bahnhofplatz, Jürg J. Schmid**  
Bahnhofplatz 3, 8001 Zürich  
Telefon 01/211 52 52, Fax 01/211 06 44

## Markus Babel – Bayern München

Genau einen Tag jünger als Markus Münch ist Markus Babel. Mit seinem Gardemass von 1.89 Meter und 81 Kilogramm Gewicht ist er wie geschaffen für seine bevorzugten Positionen als Libero oder Manndecker in der Abwehr. Markus ist ein echter Münchner und spielt schon seit der C-Jugend bei den Bayern. Auch am Internationalen Junioren Fussball Turnier nahm der sympathische und bescheidene Babel bereits zweimal teil.

In der Vorrunde brachte es Babel auf 12 Bundesliga-Einsätze und gegen Bröndy Kopenhagen ebenfalls zu einem Europacupspiel. Er erhielt seine Chance durch die Verletzungsmisère der Bayern zu Beginn der Saison. Nachdem Kohler kurzfristig abgegeben wurde und Grahamer sich verletzte, wurde er von Jupp Heynckes eingesetzt.

Für die Rückrunde wurde Babel in Absprache mit den Bayern Verantwortlichen in die Amateurmansschaft zurückversetzt. Sein grösstes kurzfristiges Ziel war es nämlich, zuerst seine Lehre als Industriemechaniker zu vollenden, die sich ihrem Abschluss näherte. Sicher ein vernünftiger Entschluss der die persönliche Reife von Markus Babel unterstreicht. Die kommende Saison wird Markus Babel als Profi bei den Bayern in Angriff nehmen. Wir wünschen ihm dabei viel Erfolg.



Toni Schuhmacher und Markus Babel beim 3:0 Sieg gegen Borussia Mönchengladbach  
Foto: Sven Simon



Totaler Einsatz von Ramon Vega Foto: F. Widler

Zusammenarbeit der Verantwortlichen von Nachwuchs- und Fanionteam. Junge Spieler sehen trotz der eigentlich gut besetzten ersten Mannschaft eine reelle Chance auf einen Einsatz, nicht nur wenn diese wie speziell in dieser Saison durch Verletzungen stark dezimiert ist.

## David Sesa – FC Zürich

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge erinnert sich David Sesa an das Turnier 91. Zuerst mal spielte er gegen seine Lieblingsmannschaft Juventus Turin. Doch der Auftritt dauerte nur 38 Minuten, denn zwei Minuten vor Schluss dieser Partie zog sich Sesa einen Kreuzbandriss zu und war anschliessend fünf Monate lang verletzt. Durch diese Verletzung verpasste er nicht nur den Gewinn der Hermann Gutzler Trophy, sondern auch noch gleich den Sieg im Nachwuchs-Cupfinal in Bern, einige Tage später. Der knapp 19-jährige Sesa begann seine Laufbahn beim FC Dielsdorf. Bereits als C-Junior wurde er von Köbi Kuhn auf den Letzigrund geholt. Seit diesem April besitzt der Sohn einer Schweizerin und eines Italieners über einen Schweizer Pass und wurde sogleich auch in die U-21 Nationalmannschaft für das Freundschaftsspiel gegen Bulgarien berufen.

Seinen ersten Einsatz im Fanionteam des FCZ hatte Sesa im Finalrundenspiel in Sitten. Kurt Jara nahm ihn dahin mit und stellte ihn kurzerhand in der Startformation auf. Seither spielt Sesa jede Partie und gehört zur Stammformation. Noch bis zum Oktober besucht er eine zweijährige Handelsschule, danach wird wohl auch er zuerst einmal auf die Karte «Profi» setzen.



Sesa überspringt Corminboeuf Foto: F. Widler



Angelo  
Bacatella

## RISTORANTE REBE

SCHÜTZENGASSE 3/5, 8001 ZÜRICH  
TELEFONO 01/221 10 65

hummel®

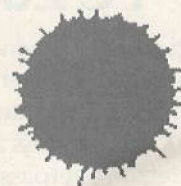
Ochsner-Sport-  
Mitarbeiter -  
Die Leute  
vom Fach.

Bei Ochsner-Sport  
stimmen Service  
und fachkundige  
Beratung.



7 mal in Zürich und Umgebung

güttinger



### Malerarbeiten

Kurt Güttinger  
Schaufelbergerstr. 38  
8055 Zürich  
Telefon 01/491 68 44

Deskotex AG



## Turnier - Reglement 1992

1. Für alle hier nicht aufgeführten Punkte gelten die allgemeinen Turnierbestimmungen des Schweizerischen Fussball-Verbandes (SFV). Grundlage dieses Reglements sind die Ausführungsbestimmungen für die Durchführung von Fussballturnieren des SFV (Ausgabe 1985). Insbesondere gelten folgende Bestimmungen:
2. Teilnahmeberechtigt sind nur Junioren, die nach dem 31. Juli 1972 geboren wurden.
3. Die 12 Mannschaften werden in vier Gruppen zu je drei Teams eingeteilt. In jeder Gruppe spielen zwei ausländische und eine schweizerische Mannschaft, wobei jede einmal gegen die beiden anderen anzutreten hat.
4. Es können pro Team mit der vor Turnierbeginn auszufüllenden offiziellen Liste maximal 18 Spieler angemeldet werden. Von diesen bilden 11 Spieler die Standardformation (numeriert von 1 bis 11) wobei jeweils pro Spiel höchstens drei Spieler (Feldspieler oder Torhüter) ausgewechselt werden dürfen.
5. Für die Klassierung in den Gruppenspielen gilt:
  - höhere Punktezahl (Sieg=2, Remis=1, Niederlage=0 Punkte)
  - bessere Tordifferenz
  - höhere Anzahl erzielter Treffer
  - bessere Cornerdifferenz
  - höhere Anzahl erzielter Corner
  - Losentscheid der Turnierleitung
6. Die beiden Erstklassierten jeder Gruppe spielen anschliessend um die Ränge 1 bis 8, die Gruppendritten um die Ränge 9 bis 12. Diese Spiele finden nach Cup-System statt. Bei unentschiedenem Ausgang eines Spiels wird der Sieger durch einen «Shoot-Out» (siehe Spezialreglement) ermittelt. Der Spielplan der Qualifikations- bzw. Klassierungsspiele wird allen Teams mindestens 8 Tage im voraus bekanntgegeben und ist verbindlich. Tritt eine Mannschaft zur festgesetzten Zeit nicht an, so gewinnt der Gegner forfait (wird mit 2:0 Toren gewertet). Massgebend ist die Uhr der Turnierleitung. Bei höherer Gewalt liegt der Entscheid bei der Turnierleitung.
7. Die Spieldauer beträgt jeweils 2 x 20 Minuten (Unterbrechung nur zum Seitenwechsel). Das Finalspiel um den Turniersieg dauert 2 x 25 Minuten. Es gibt keine Verlängerung.
8. Ein vom Schiedsrichter des Feldes verwiesener Spieler ist automatisch für das nächste Spiel gesperrt. Erhält ein Spieler im Verlaufe des Turniers zwei (2) gelbe Karten, erfolgt unwiderruflich eine (1) Spielsperre. Diese gilt für das nächstfolgende Spiel.
9. Es wird mit den von der Turnierleitung zur Verfügung gestellten Bällen gespielt. Bei Einsprachen entscheidet der Schiedsrichter endgültig.
10. Proteste sind gemäss Wettspielreglement des SFV vor bzw. sofort nach dem beanstandeten Vorfall vor Wiederaufnahme des Spiels beim Schiedsrichter anzumelden. Die Protestgebühr beträgt Fr. 200.–. Der Protest wird sofort vom Oberschiedsrichter endgültig entschieden.

OK Internationales Fussball Junioren Turnier des FC Blue Stars Zürich 1992  
René Hüsey, Chef Bereich Technik

# WIR GEBEN DEN TON AN!



**R**  
**REDIFFUSION**  
TV · VIDEO · HI-FI · PC

Das Unterhaltungselektronik Fachgeschäft mit 65 Filialen und 19 Service-Centren in der ganzen Schweiz.

## Zufriedene Kunden...



**A & W Sport Shop,**  
das Fachgeschäft mit der fachmännischen individuellen Beratung

Eine hundertprozentig auf die Bedürfnisse und Anforderungen des Kunden zugeschnittene Beratung, ein hoher Qualitätsstandard und vor allem zufriedene Kunden, sind uns wichtiger als Quantität.

Und wir nehmen uns Zeit auch in Sachen Serviceleistungen.

Unser Personal ist nicht nur theoretisch geschult. Es hat Erfahrung als aktive Sportler.

Darum kommen Spitzensportler zu uns. Und erst recht solche die es werden wollen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Spezialreglement 1992

Zusätzlich zu den allgemein gültigen Regeln des SFV, resp. der FIFA, bzw. in Abweichung zu diesen für Testzwecke gilt:

- A Ein Spieler, der während des Spiels in irgendeiner Form absichtlich Zeit vergeudet, wird ermahnt. Im Wiederholungsfall ist er zu verwarnen bzw. auszuschliessen. Die Ermahnung eines Spielers gilt als Ermahnung sämtlicher Spieler der Mannschaft.
- B Spieler, die nach dem Entscheid des Schiedsrichters den Ball nicht sofort freigeben, werden angemessen bestraft.
- C Der Torhüter wird mit einem Freistoss indirekt bestraft, wenn er das Spiel verzögert, beispielsweise den Ball nicht innert 6 Sekunden freigibt, nachdem er diesen unter Kontrolle hat. Der fehlbare Torhüter wird im Wiederholungsfall verwarnet bzw. ausgeschlossen.
- D Der Torhüter darf eine absichtliche Rückgabe eines eigenen Spielers auch dann nicht mit den Händen berühren, wenn er sich in seinem Strafraum befindet. Verstösst er dagegen, so wird ein indirekter Freistoss verhängt.
- E Der Einwurf mit beiden Händen bei Outbällen wird durch ein «Kick-In» ersetzt. Für die Ausführung ist der Ball dort auf die Seitenlinie zu setzen, wo der Ball das Spielfeld verlassen hat. Die Gegenspieler müssen mindestens einen Abstand von 9,15 Metern einhalten. Eine Offside-Position ist (in der ersten Phase) ausgeschlossen. Mit dem «Kick-In» kann ein Tor nicht direkt erzielt werden.
- F Beim «Shoot-Out» haben die ausführenden Spieler bzw. die Torhüter auf folgende Weisungen zu achten:
- Jede Mannschaft hat drei Versuche zur Verfügung. Steht es nach diesen immer noch unentschieden, wird so lange abwechselungsweise je ein Versuch ausgeführt, bis eine Entscheidung fällt.
  - Am «Shoot-Out» dürfen nur diejenigen Spieler teilnehmen, die bei Ablauf der regulären Spielzeit im Einsatz waren. Erst wenn alle Spieler eines Teams einen Versuch absolviert haben, darf ein Spieler einen zweiten Versuch ausführen.
  - Die Ausführung des «Shoot-Out» beginnt in der Verlängerung der Strafstossmarke, 25 Meter von der Torlinie entfernt.
  - Der Schütze darf den Ball nur nach vorne spielen. Er ist in seinem Angriffsverhalten an die allgemeinen Spielregeln gebunden.
  - Der gegnerische Torhüter muss sich, bis der Ball im Spiel ist, auf der Torlinie aufhalten. Danach steht es ihm frei, wie er sich innerhalb des 16-Meter-Raumes bewegen will, darf aber diesen nicht verlassen. Vergehen ausserhalb des 16-Meter-Raumes haben die Wiederholung sowie eine Verwarnung zur Folge. Im übrigen ist der Torhüter mit seinem Abwehrverhalten an die allgemeinen Spielregeln gebunden.
  - Foulspiel des Torhüters innerhalb des 16-Meter-Raumes zieht einen Strafstoss gemäss Regel 14 nach sich.
  - Während der Ausführung des Torschuss-Versuchs hat sich der Torhüter der ausführenden Mannschaft ruhig, seitwärts ausserhalb des 16-Meter Raumes aufzuhalten.
  - Der Schütze hat einen Abschlussversuch zur Verfügung. Wenn der Torhüter den Ball berührt, bzw. so ablenkt, dass dieser nicht mehr direkt ins Tor geht, ist kein Tor erzielt und die Aktion abgeschlossen. Geht der Ball, vom Torhüter berührt oder abgelenkt, anschliessend direkt ins Tor, so ist das Tor gültig.

OK Internationales Fussball Junioren Turnier des FC Blue Stars Zürich 1992  
René Hüsey, Chef Bereich Technik

# Ristorante **Libero** Pizzeria

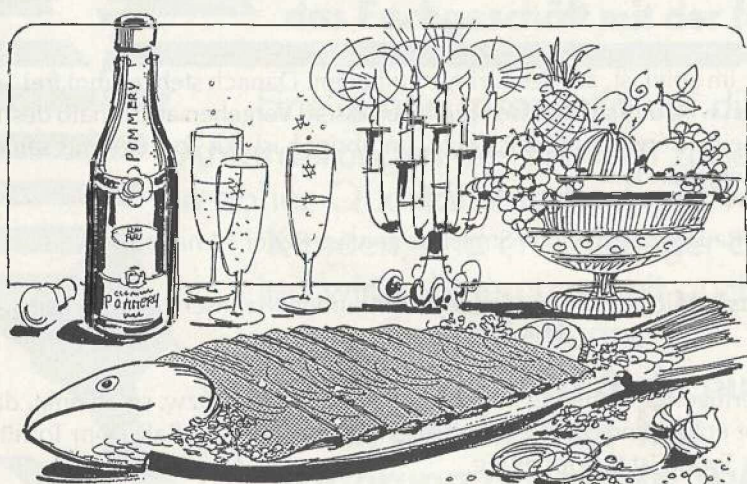
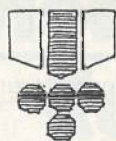
*La buona cucina italiana.  
Un posto diverso per le cose genuine.*

*Das Restaurant für die  
traditionelle italienische Küche.*

*Fam. Greco*

*Badenerstr. 529, 8003 Zürich, Tel. 01/492 17 48*

## Norwegischer Rauchlachs



*... das Feinste vom Feinen  
für Sie und Ihre Freunde!*

*Frisch geräucherter und absolut frisch  
geschnittener Atlantik-Rauchlachs  
(Salmo Salar) aus Norwegen, niemals  
angefroren oder tiefgekühlt, total  
pariert, vorgeschnitten und VAC-verpackt  
in tischfertigen Portionen von 500g oder  
auch ganze Seiten von 0,7 bis 1,4kg pro  
Seite.*

*ELOMESA TRADING AG  
Langstrasse 64, 8004 Zürich  
Telefon 01/241 32 70  
Fax 01/241 26 62*

Anlagen • Beratung • Versicherungen **ABV**

Master Distributor of **CMI**

*Clerical, Medical and General Life Assurance*

- Kapitalanlagen
- Versicherungsbroker
- Master Distributor of CMI

**ABV AG**

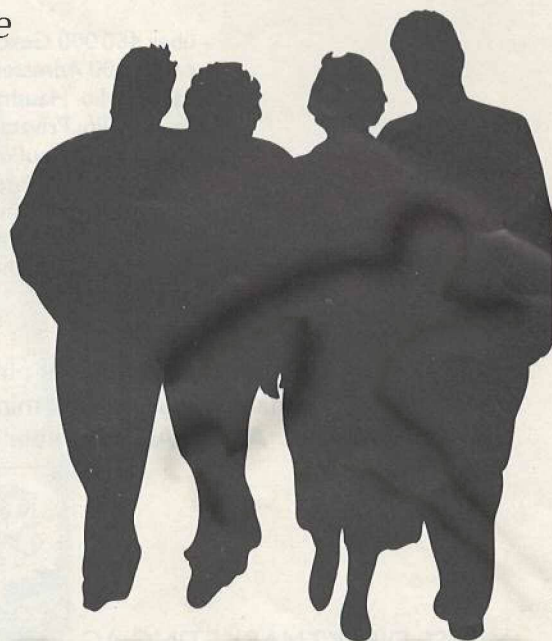
Postfach 281

CH-8802 Kilchberg-Zürich

Telefon 01-720 56 30

Telefon 01-724 07 25

Telefax 01-710 81 17



Deskotex AG



**Bauchemie aus der Schweiz.  
Für die Welt.**

Sika AG  
Postfach  
8048 Zürich  
Telefon 01 436 40 40

# Die richtige Adresse für Adressen!

Sprechen Sie mit unseren Spezialisten, wenn es darauf ankommt, dass Ihr Mailing auch an der richtigen Adresse ankommt!

Sie definieren Ihr Zielpublikum und wir besorgen die entsprechenden Adressen aus unserem grossen und vielseitigen Adresspotential:

- über 460 000 Geschäftsadressen aus der ganzen Schweiz
- ca. 70 000 Adressen von werbeaktiven Firmen
- ca. 2,7 Mio. Haushalts-Adressen in der Schweiz
- ca. 1,3 Mio. Privatadressen nach Berufen, Funktionen, Kaufkraftklassen (KKK)
- Exklusiv-Adressdateien wie Postkäufer, Zeitungs- und Zeitschriften-Abonnenten usw.
- EDV-Direktmarketingprogramm-ORSMail®: Abgleiche, Analysen, Laserdruck, etc.
- Alle Adressen nach Sprachen und geographischen Gebieten selektionierbar

Wir liefern nicht nur Adressen, sondern sorgen auch dafür, dass Ihr Mailing post- und termingerecht in den Versand kommt. Wir sind Profis von **A** (wie Adresse) über **L** (wie Laserprint) bis **Z** (wie Zustellung).



MOSSE DIREKTMARKETING AG, Räfelstrasse 25, 8045 Zürich, Fax 01/463 02 65, ☎ 01/463 77 00

# Angst

## Metzgerei Angst AG

# Angst

**Ihr zuverlässiger  
Partner für Fleisch und  
Wurst auch im  
Stadion Hardturm**

---

**Herdernstrasse 61  
8040 Zürich, 01-492 75 30**

---

offizieller Turnier-Festlieferant



*AQUI. Eine Kostbarkeit  
aus den heilen Tiefen unserer Erde.*

# Gruppeneinteilung / Spielplan Donnerstag, 28. Mai 1992

Gruppe / Team	Punkte	Tore	Corner	Rangliste nach den Gruppenspielen	
<b>Gruppe 1</b>					
Spartak Moskau	:	:	:	1.	= A1
Vestfold FK	:	:	:	2.	= A2
FC Blue Stars	:	:	:	3.	= A3
<b>Gruppe 2</b>					
Sampdoria Genua	:	:	:	1.	= B1
PSV Eindhoven	:	:	:	2.	= B2
FC Wettingen	:	:	:	3.	= B3
<b>Gruppe 3</b>					
FC Bayern München	:	:	:	1.	= C1
Dundee United	:	:	:	2.	= C2
Grasshopper Club	:	:	:	3.	= C3
<b>Gruppe 4</b>					
Manchester United	:	:	:	1.	= D1
Slovan Bratislava	:	:	:	2.	= D2
FC Zürich	:	:	:	3.	= D3

Zeit	Spiel	Platz	Vorrundenspiele	Resultat	Corner
08.30	1	1	Vestfold FK – FC Blue Stars	:	:
	2	2	PSV Eindhoven – FC Wettingen	:	:
09.15	3	1	Dundee United – Grasshopper Club	:	:
	4	2	Slovan Bratislava – FC Zürich	:	:
10.00	5	2	Spartak Moskau – FC Blue Stars	:	:
	6	1	Sampdoria Genua – PSV Eindhoven	:	:
10.45	7	2	FC Bayern München – Grasshopper Club	:	:
	8	1	Manchester United – Slovan Bratislava	:	:
11.30	9	1	Spartak Moskau – Vestfold FK	:	:
	10	2	Sampdoria Genua – FC Wettingen	:	:
12.15	11	1	FC Bayern München – Dundee United	:	:
	12	2	Manchester United – FC Zürich	:	:

Zeit	Spiel	Platz	1/2 Finals Klassierung 9. - 12. Rang	Resultat
14.45	13	1	A3 – B3	:
15.30	14	1	C3 – D3	:

Zeit	Spiel	Platz	1/4 Finals Klassierung 1. - 8. Rang	Resultat
16.15	15	Stadion	A1 – B2	:
17.05	16	Stadion	A2 – B1	:
17.55	17	Stadion	C1 – D2	:
18.45	18	Stadion	C2 – D1	:



## Rom oder Hamburg?



## So oder so: Die Jugendkarte.



Wer Lust auf Abenteuer hat, liegt mit der Jugendkarte gerade richtig. Sie ist nicht nur die silbrige Kontokarte mit dem heissen Extrazins, sondern hat auch ein paar aufregende Extraleistungen parat. Ob Disco

oder klassisches Konzert, ob Kino oder Sportspektakel, ob Schminkkurs oder einfach ein paar sensationelle Ferientage: Mit der Jugendkarte ist immer etwas los. Darum schnell zur nächsten SBG oder mit dem Coupon zum Briefkasten. Und sich ganz einfach für das Richtige entscheiden.

# Knoll Bürodesign ist lieferbar!

**Knoll**

## 12 Wochen

Ein Executive Arbeitsplatz wird mit grossem handwerklichem Können einzeln für Sie angefertigt.

## 6 Wochen

Extrem kurze Lieferfrist für 30–200 Alessandri-Arbeitsplätze mit Schnell-Lieferprogramm «Quick-Ship-2».

## 2 Wochen

Dank «Quick-Ship-1»-Sofortlieferung stehen die beliebtesten Alessandri-Büros fast über Nacht bei Ihnen.

# Knoll Bürodesign ist zahlbar!

**12'957 Franken**

Knoll Executive Arbeitsplatz  
Leder und Holz, handgefertigt,  
Design Warren Platner.

**7'771 Franken**

Zwei Knoll-Arbeitsplätze mit Anbau-  
tischen und Besprechungsplatte,  
Design Marc Alessandri.

**1'959 Franken**

Knoll-Schreibtisch in ver-  
schiedenen Farben und Materialien,  
Design Marc Alessandri.

The Knoll Group (Switzerland)  
Bernerstrasse Nord 206  
8064 Zürich  
Telefon 01 432 27 27  
Telefax 01 432 71 51

**Fair  
pay...**

**please!**

**intrum**  **justitia**

**INKASSO**

Intrum Justitia

Schwerzenbacherhof  
Eschenstrasse 12  
CH-8603 Schwerzenbach

Telefon 01 825 28 28  
Telefax 01 825 28 89

# Spielplan Freitag, 29. Mai 1992

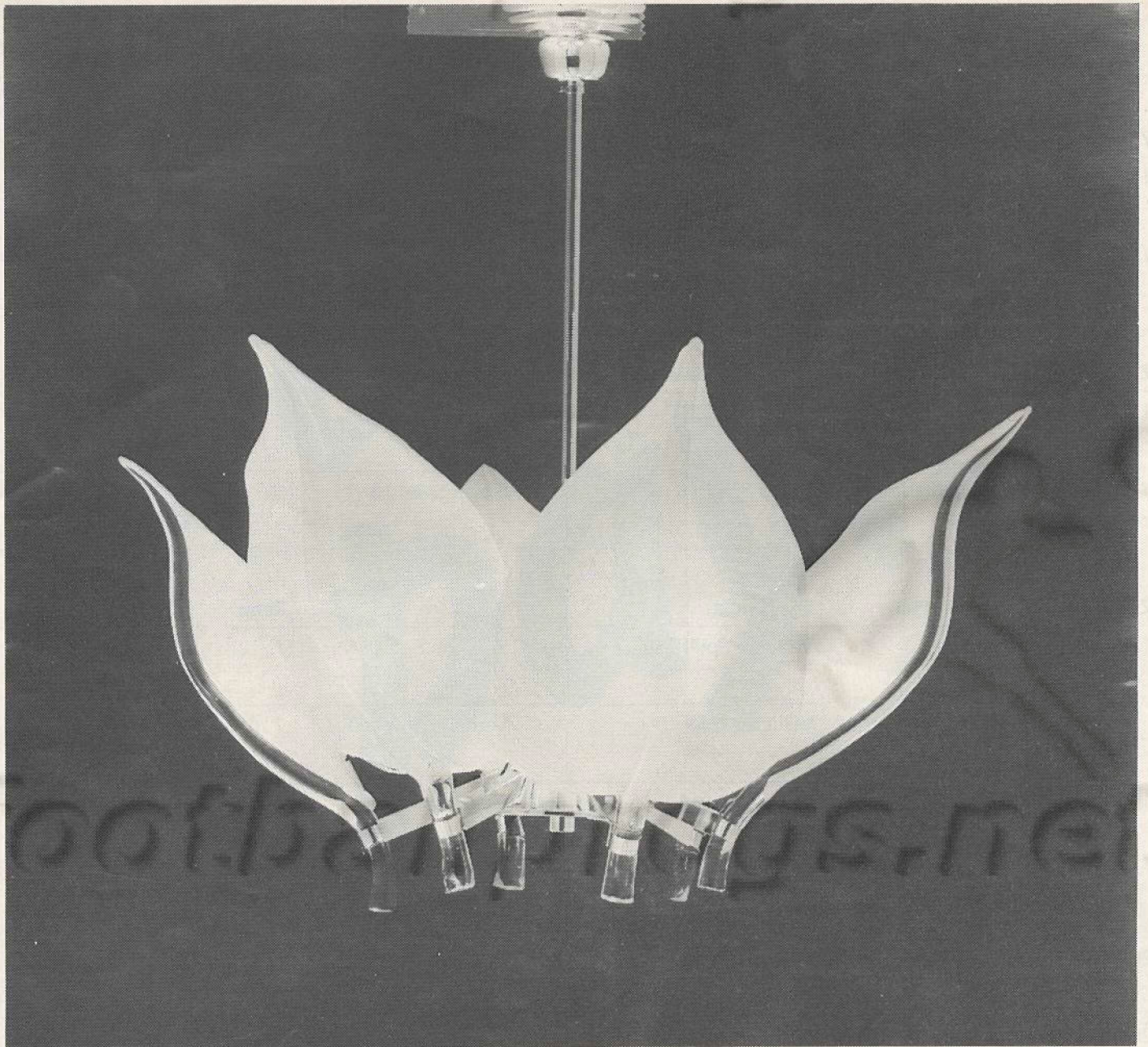
Zeit	Spiel	Platz	1/2 Finals Klassierung 5. - 8. Rang		Resultat
15.30	19	1	Verlierer Spiel 15	– Verlierer Spiel 17	:
15.30	20	2	Verlierer Spiel 16	– Verlierer Spiel 18	:

Zeit	Spiel	Platz	1/2 Finals Klassierung 1. - 4. Rang		Resultat
16.30	21	Stadion	Sieger Spiel 15	– Sieger Spiel 17	:
17.20	22	Stadion	Sieger Spiel 16	– Sieger Spiel 18	:

Zeit	Spiel	Platz	Finalspiele		Rang	Resultat
18.10	23	1	Verlierer Spiel 13	– Verlierer Spiel 14	11./12.	:
	24	Stadion	Verlierer Spiel 19	– Verlierer Spiel 20	7./8.	:
19.10	25	1	Sieger Spiel 13	– Sieger Spiel 14	9./10.	:
	26	Stadion	Sieger Spiel 19	– Sieger Spiel 20	5./6.	:
20.00	27	Stadion	Verlierer Spiel 21	– Verlierer Spiel 22	3./4.	:
20.50	28	Stadion	Sieger Spiel 21	– Sieger Spiel 22	1./2.	:

## Schlussrangliste

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.



## **Ausstellung**

Stampfenbachstrasse 57  
8006 Zürich  
Telefon 01/363 16 05  
Telefax 01/362 00 90

Fachgeschäft für Lampen aller Art und Stilrichtungen  
Satztische : Lampenschirme : Spezial-Anfertigungen  
Montage- + Reparaturservice von Beleuchtungskörpern

## **Unsere Spezialität:**

Restaurieren und Elektrifikation von bestehenden Lampenfüssen oder Gegenständen, die sich als Lampen eignen.

## Freundschaftsspiel vom 28. Mai 1992, 14.00 Uhr

### SC Grossenbacher Zürich

Der SC Grossenbacher gehört dem Zürcher Firmensportverband an und spielt seit der Saison 87/88 in der höchsten Liga, der Serie A. Seit diesem Aufstieg wurde die Mannschaft fünfmal in Serie Zürcher Regionalmeister und holte sich insgesamt vier Cupsiege. Seit 1989 gewann der SC Grossenbacher auch jeweils den Final um die Schweizer Firmenmeisterschaft. Seit November 1991 trainiert Marcel Schneider die Mannschaft.

- 1 Manuel Hatwieger
- 2 Heinz Nesshold
- 3 René Fritsch
- 4 Carsten Bellis
- 5 Dragan Vojnovic
- 6 Angelo Bianchera (Captain)
- 7 Giacomo Mautone
- 8 Ivan Pontradolfo
- 9 Gisueppe De Lucca
- 10 Domenico Amantea
- 11 Giulio Anthon
- 12 Erich Fischer, 13 Mirco Batollucci, 14 Reto Vergani,
- 15 Aitor Garcia, Armando Canonica, Luciano Bocci,
- ET's Roland Müller, Willi Weber

### Zürcher Altinternationale ZAI

Der Club der Zürcher Altinternationalen wurde 1972 gegründet und gehört seit dieser Zeit zu den meistgefragten Attraktion für Propagandaspiele in der ganzen Schweiz. Im Januar 1992 errang das Fanionteam der ZAI in Winterthur den Hallenturniersieg gegen NLB-Clubs wie Schaffhausen, Winterthur und Brüttsellen, sowie die U-18 Nati. Das Ziel des ZAI sind nicht sportliche Höhenflüge, sondern attraktiven Fussball zu bieten.

- 1 Richi Bauer
- 2 René Botteron
- 3 Marcel Cornioley
- 4 Ruedi Elsener
- 5 Koni Hollenstein
- 6 Fredel Huber
- 7 Charly Inalbon
- 8 Walter Iselin
- 9 Kurt Jara
- 10 Bigi Meier
- 11 Kudi Müller
- 12 René Müller
- 13 Johann Neeskens
- 14 Raimondo Ponte

**Starkstrom-Anlagen**  
**Schwachstrom-Anlagen**  
**Telefon-Anlagen**  
**EDV Netzwerke**  
**Gebäudeautomation**  
**Boden- und Brüstungskanäle**

**Planung und Realisierung**

**Ihr Partner auf den Sie  
sich verlassen können**

**Grossenbacher Zürich AG**

Friedaustasse 17  
8040 Zürich

Telefon 01/496 11 11  
Telefax 01/492 22 40

**Dezag**  
**Hohlstrasse 188**  
**8036 Zürich**  
**Tel: 01/291.14.44**

**Partnerbetriebe: Auto-Elektro Wettingen AG**  
**Bei der Autobusgarage**  
**Tel. 056 / 26.23.77**

**Dezag Uster, Steigstr. 1**  
**Tel. 01 / 940.36.36**

**Meyer-Barca AG, Stockerstr. 48**  
**8039 Zürich**  
**Tel. 01/202.57.30**

**Das Fachgeschäft für :**

- **ELEKTROMOBILE** (Nettopreise)
- **ELEKTROROLLER** (Nettopreise)
- **NATEL / AUTORADIO**
- **HAUSHALTGERAETE**
- **ELEKTROWERKZEUGE**
- **AUTOERSATZTEILE**
- **PNEU / FELGEN / SONNENDAECHE**
- **SITZUEBERZUEGE / TEPPICHE**

**Konditionen: FC-Mitglieder haben**  
**5 % BIS 35 % RABATT**

**Gut  
Schuss!**



**... im «Outpost» Mövenpick**  
**Bestbekannt für US-Beef, Meerfrüchte und Lamm**

**Parkplätze in Hülle und Fülle**

Die «Silbermöve» im Zoo-Restaurant Mövenpick  
steht Ihnen abends ab 18.00 Uhr  
für Anlässe bis zu 200 Personen zur Verfügung.

**Zoo-Restaurant**

**OUTPOST**

**MÖVENPICK**

Zürichbergstrasse 219, 8044 Zürich, Telefon 01/251 25 00



## Mannschaftsportrait: Spartak Moskau (Gruppe 1)



Foto des letztjährigen Turniersiegers. Leider erhielten wir kein Bild von der diesjährigen Mannschaft.

Die Spieler, welche am Turnier 92 teilnehmen: S. Alexandrov, V. Tchijov, D. Ananko, A. Rytchkov, A. Oskolkov, M. Mourachov, M. Romachtchenko, A. Khatskevitch, N. Goloubkine, D. Loskov, A. Griazine, G. Mkhitarian, A. Konovalov, D. Kliouev, I. Petrov, V. Bestchastnykh, A. Piskarev (Trainer)

Der letztjährige Turniersieger kommt nicht mehr aus der UdSSR zu uns, nein er kommt aus Russland. Hoffentlich haben sich die vielen Veränderungen, die sich in diesem grossen Land ergeben haben nicht auf den kraftvollen Offensiv-Fussball ausgewirkt, den uns das Team von Spartak Moskau vor Jahresfrist demonstriert hat.



**Wir danken allen Inserenten  
und Sponsoren für die  
Unterstützung und bitten  
die Zuschauer, unsere  
Gönner zu berücksichtigen**

# Schnell öppis guets ... im Shop Ville

Öffnungszeiten: Mo – Fr 06.15 – 22.00 Uhr  
Sa 06.30 – 22.00 Uhr  
**NEU** So 09.00 – 19.00 Uhr

Und an 7 weiteren Standorten in der Stadt Zürich:

Löwenstrasse 7 • Forum/Badenerstr. 120 • Limmatstrasse 46 • Stampfenbachstrasse 48  
Altstetterstrasse 124 • Oerlikon/Franklinstrasse 11 • Palme/Bleicherweg 33.

## Silberkugel

Restaurant • Take-away



Juni bis September 1992

## Frisch-Fisch Grillkurs

im Party-Zelt

Alle beim Frisch-Fisch Spezialisten erhältlichen Produkte aus dem Meer und aus dem Süßwasser eignen sich für den Grill.

Dieser Grillkurs ist eine aktive und praktische Beschäftigung mit Fisch und Meeresfrüchten:

- Selbständige Zubereitung von Frisch-Fisch auf dem Holzkohlen-, Gas-, Elektro-Grill, in der Pfanne und auf Stein
- Informationen, Tips und fachliche Beratung für den Einkauf
- Attraktive Präsentation dieser leicht bekömmlichen und wohlschmeckenden Fischgerichte vom Grill

Anmeldungen und Daten:

**Dörig & Brandl AG**  
492 28 28



## Mannschaftsportrait: Vestfold FK (Gruppe 1)



Dieses Foto kam in letzter Minute via Bildübermittler vom «Tønsberg Blad» zum «Tages-Anzeiger» nach Zürich. Die teilnehmenden Spieler: T. Thorvaldsen, E. Hvidsten, G. Jacobsen, K. G. Persen, B. E. Helgeland, A. Osland, P. Karlsen, M. Wivestad, C. Thon, J. P. Laeret, S. Fjeldskaar, K. Halvorsen, R. Otterbeck, C. Magnussen, K. L. Wåle, K. Lie, K. Ramberg (Trainer)

Zum ersten Mal nimmt ein Team aus Norwegen an unserem Turnier teil. Hinter dem Namen Vestfold FK steht eine Regionalauswahl. Vestfold ist sicherlich eine unbekannte Grösse an diesem Turnier und wir dürfen gespannt sein über den Stand des norwegischen Juniorenfußballs.



**Grodonia Shopping**

**swatch<sup>®</sup>+**

Oberglattstrasse 35, CH-8153 Rümlang, Telefon 01/818 07 10

# UNTER DRUCK ?

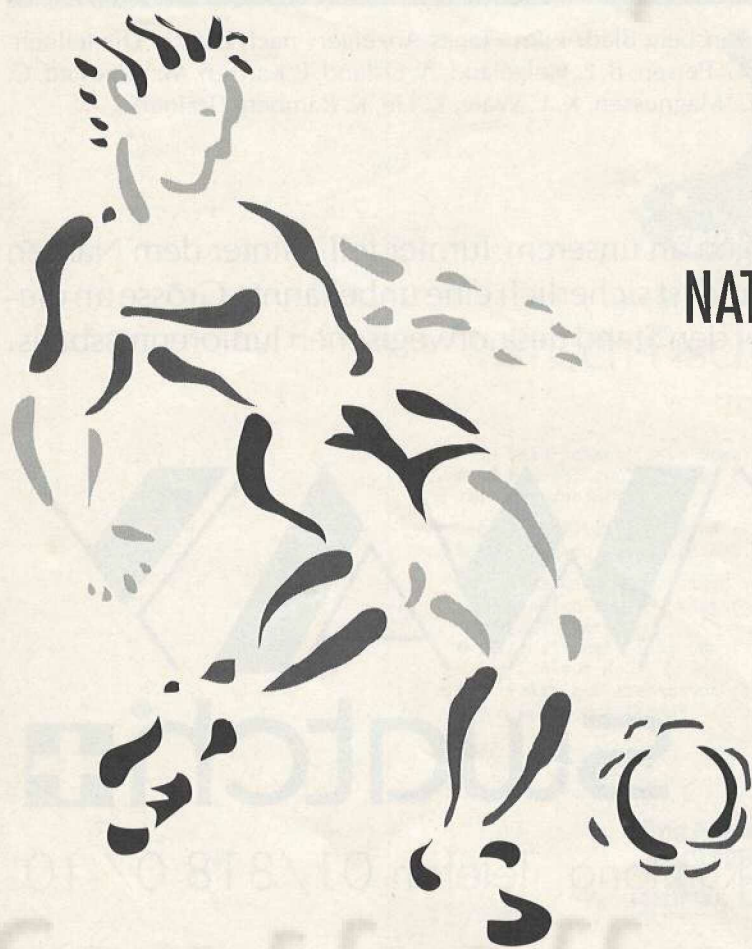
## **Wir lösen den Konter aus:**

- Sämtliche Geschäftsdrucksachen
- Prospekte
- Visitenkarten
- Cluborgane
- oder dieses Turnier-Magazin

## **Offsetdruck Heer & Brun AG**

Stauffacherstrasse 117  
CH-8004 Zürich  
Telefon 01/242 23 90

Verlangen Sie Max Brun.



**SPÄTESTENS JETZT SOLLTE  
IHNEN EIN LICHT AUFGEHEN...**

**NATÜRLICH, SIE WUSSTEN'S SCHON;  
FÜR GESTALTUNG UND SATZ  
GEHT MAN NACH OERLIKON!**

**DESKOTEX AG**

Gubelstrasse 28

CH-8050 Zürich

Telefon 01/313 06 60

Fax 01/313 06 66



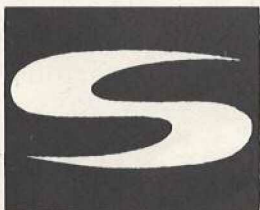
## Mannschaftsportrait: FC Blue Stars (Gruppe 1)



Vordere Reihe von links nach rechts: M. Cirigliano, A. De La Caridad, D. Alvarez, Z. Kuzmanovic, R. Stefanovic, M. Jucal, P. Kordic, A. Garcia, Ch. Zürcher.

Hintere Reihe von links nach rechts: Trainer Max Brun, J. Gonzalez, A. Valencia, C. Gonzalez, N. Stanjevic, Y. Cankurt, S. Ljatifi, N. Marceta, Z. Marceta, Trainer Luigi Casagrande.

Das Team des Veranstalters komplettiert die Gruppe 1 und rechnet sich dabei eine kleine Chance auf einen Viertelfinalplatz aus. Trainer Max Brun wird seine Equipe, die in der Elite-Klasse spielt, sicherlich optimal vorbereiten.



## Zollagentur Schambeck AG

### Internationale Transporte

Badenerstr. 734 • CH-8048 Zürich • Tel. 01-432 17 27 • Fax 01-432 63 42 • Tlx 822 218

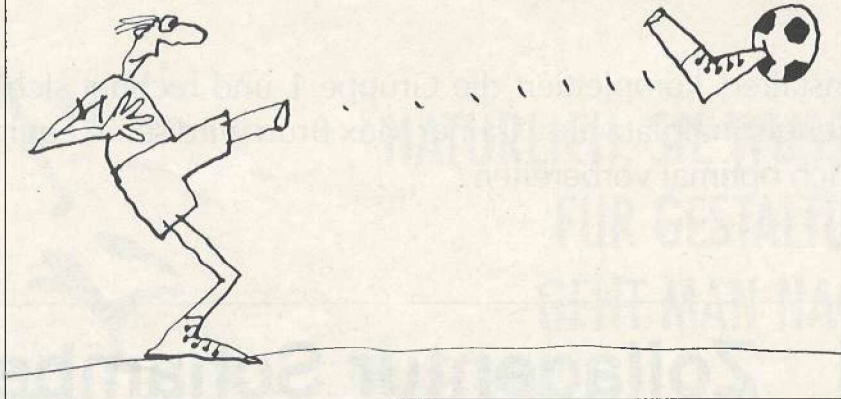
# Coco Loco Bar

- Treffpunkt der Fussball-Sachverständigen
- Royal – Dart – Spiele
- Täglich geöffnet von 10.00 bis 24.00 Uhr
- Samstag und Sonntag von 16.00 bis 24.00 Uhr
- NEU: Business-Lunch von 12.00 bis 14.00 Uhr

Elisabethenstrasse 28 • 8004 Zürich • Telefon 01/241 39 43

Deskotex AG

NUR WER DEN SCHUSS DES MITTELSTÜRMERS KENNT,  
KANN DEN MITTELSTÜRMER KNALLHART VERSICHERN.



**ELVIA SICHERHEIT.  
FÜR ALLE UND ALLES.**

 **ELVIA**  
VERSICHERUNGEN

REGIONALDIREKTION ZÜRICH

8027 Zürich • Claridenstrasse 41 • 01-209 61 11

## Mannschaftsportrait: Sampdoria Genua (Gruppe 2)

---



Vordere Reihe von links nach rechts: Rimedio, Giahardi, Pensa, Bocchino, Lamonica, Puppo, Motta.  
Hintere Reihe von links nach rechts: Molinaro, Pittaluga, Bucchioni, Sala, De Julis, Porcù, Di Capita, Amoruso, Puccinelli, Ferrarezzo.

Sampdoria Genua's Primavera stellt sich zum ersten Mal in Zürich vor. Italien hatte 1985 mit Cremonese letztmals einen Turniersieger, während die Teams mit den klangvolleren Namen in den letzten Jahren eher unten durch mussten. Zeit für unsere südlichen Nachbarn, uns zu zeigen wie gut der italienische Fussball ist.

---

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



**RISTORANTE BALESTRA**

Reitergasse 6 • 8004 Zürich • Telefon 01-241 32 11

# BESTSELLER



## PHILIPS

### Philips Compact Phone Natel C

Das neue mobile Auto- und Pocket Phone von Philips steht in allen Hitlisten ganz oben. Das ist allerdings auch kein Wunder: Die problemlose **Ausbau-Möglichkeit für Handfrei-Betrieb**, das integrierte **Memory-Karussell**, das automatisch die 10 letzten Nummern speichert oder die aus jedem Blickwinkel perfekt ablesbare **Super-Twist-Anzeige** sind nur einige der überzeugenden Gründe, das Compact Phone anzuwählen. Zumal alle diese Vorzüge nicht ins Gewicht fallen: **nur 395g inkl. Akku.**

Philips AG  
Mobile Systems  
Postfach, 8027 Zürich  
Telefon 01/ 488 22 11



Neu: Hörer-  
muscheln in  
diversen Farben  
auf Wunsch.

Philips Compact Phone im Set  
(inkl. zweitem Akku, Tischlade-  
station mit Schnellladung)

## Fr. 2990.-

Handfrei-Betrieb jetzt auch im Büro  
möglich.

# THAT'S ALL



## Mannschaftsportrait: PSV Eindhoven (Gruppe 2)



Vordere Reihe von links nach rechts: Andy Ferdinandus, Jeffrey Prommayon, Ruud Maes, Francois Gesthuizen, Nico van de Meer, Marco de Jong, Dick Schreuder, Tom van Mol.

Hintere Reihe von links nach rechts: Anton van Dorst (Manager), Roberto Verhagen, Arno Doomerck, Marco de Laat, Robert Zoetmulder, Anton Scheutgens, Ivo Cattenstart, Iwan Scheepers, Peter Hoekstra.

Die Juniorenmannschaft des alten und neuen Meisters aus Holland ist ebenfalls zum ersten Mal Gast der Blue Stars. Dass der holländische Juniorenfußball Spitze ist, bewiesen am Turnier bereits die Mannschaften von Roda JC Kerkrade, Sparta Rotterdam und Vitesse Arnhem. Ganz gereicht hat es aber bisher nie. Ob dem PSV der grosse Wurf gelingt?

**ING BANK**



Internationale  
Nederlands Bank  
(Schweiz)  
Glärnischstrasse 36  
8002 Zürich

Wir sind spezialisiert auf

- ✓ Anlageberatung
- ✓ Vermögensverwaltung



Wir bieten für den  
Geschäftsmann und den  
Sportfreund den  
IDEALEN SERVICE  
in Sachen Bankgeschäft  
an.

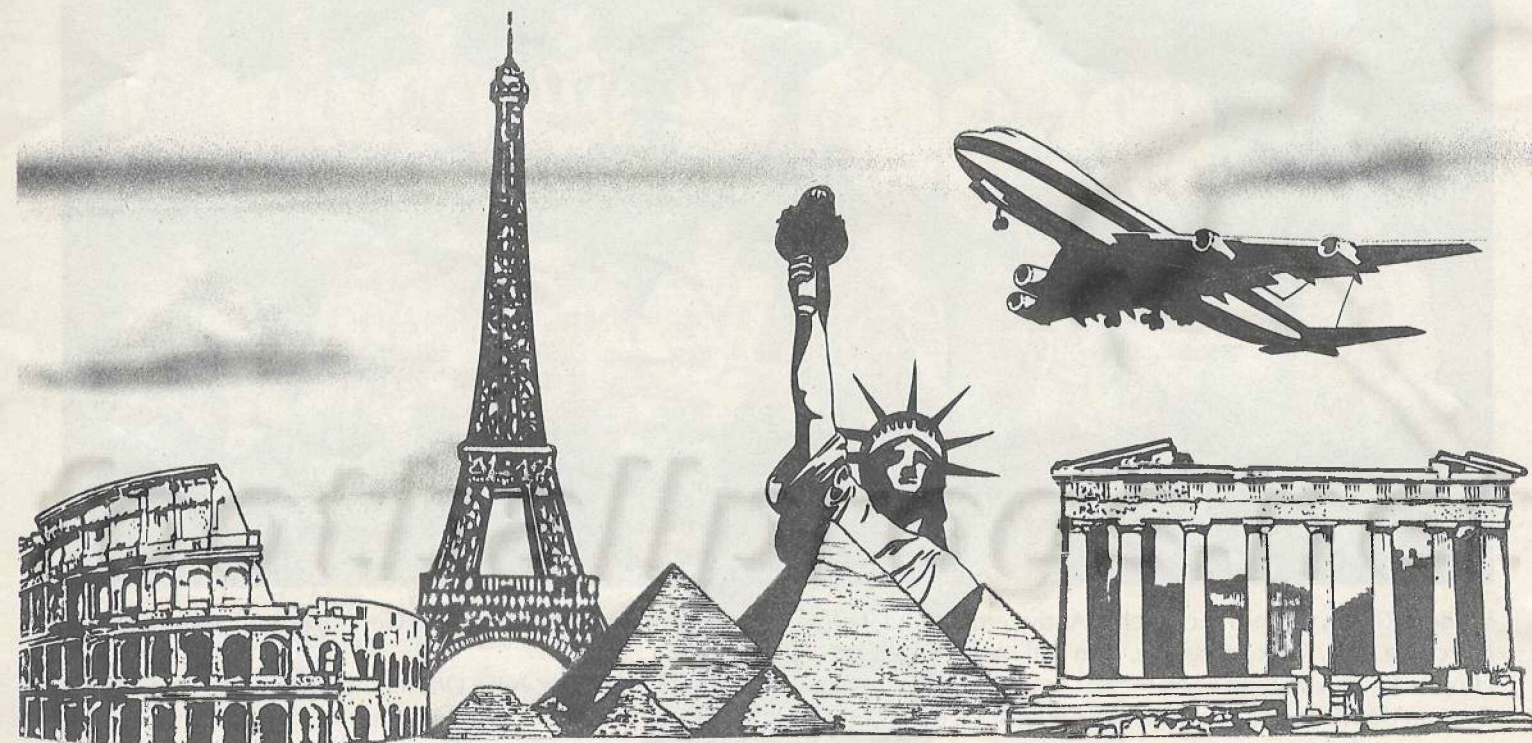


Weitere Informationen  
erhalten Sie unter  
Telefon: 01 / 207 41 11

# Das gab's noch nie!!

## Gratisferien für alle!

Ob Sie nach London oder Paris, New York oder Thailand oder um die Welt reisen, kommt nur auf Sie an!



## Wir suchen aufgestellte Mitarbeiter aller Berufsgattungen.

**Zögern Sie nicht! Rufen Sie uns an.**

8004 Zürich	Langstrasse 94	01 /241 47 77
8006 Zürich	Nordstrasse 18	01 /361 51 00
8050 Zürich	Franklinstrasse 5	01 /313 11 11
8610 Uster	Brunnenstrasse 2	01 /941 63 63
5400 Baden	Weite Gasse 16	056/ 22 99 94
8400 Winterthur	Heiligbergstrasse 38	052/ 23 02 30

# CAESAR AG

## TEMPORÄR+DAUERSTELLEN



Vordere Reihe von links nach rechts: Adrian Fiabane, Michael Sommerhalder, Dejan Markovic, Jörg Engel, Claudio Ungaro, Marco Allevalo, Fredy Jany.  
 Hintere Reihe von links nach rechts: Trainer Alphons Schibli, Michael Marti, Orce Gorgev, Marco Tovagliaro, Luciano Biondi, Gianni Loria, Marco Hess.

Eine vorbildliche Juniorenabteilung, welche regelmässig guten Nachwuchs für das Fanionteam liefert, führt der FC Wettingen. 1990 war die Mannschaft Vize-Schweizermeister der Inter-A Junioren, 1991 belegte sie den 4. Schlussrang und auch in diesem Jahr steht man auf einem guten Mittelfeldplatz.

## Schuss... und Goal!

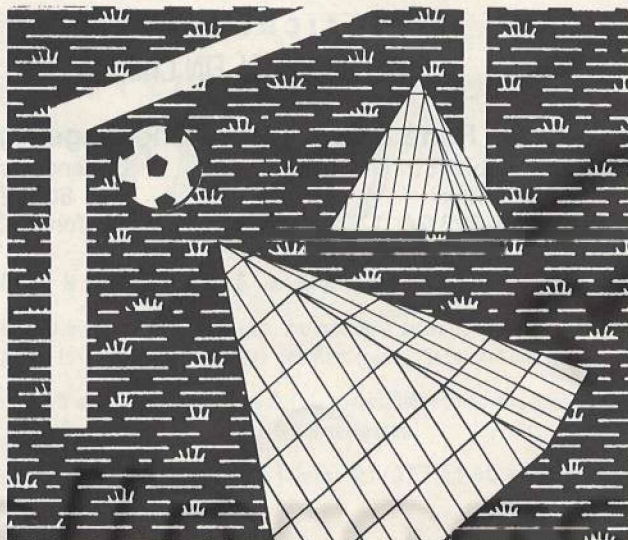
Ausgefeilte Technik, Durchhaltevermögen und gemeinsamer Einsatz verhelfen einem eingespielten Team zum Erfolg. Seit Jahrzehnten folgen wir diesem Leitgedanken. Vorgehängte, hinterlüftete Keramikfassaden nach dem Sponagel-System bleiben dauerhaft schön und schützen zuverlässig. Keramikplatten in ausgesuchten Farben und Formen sowie zukunfts-

Die Keramik-Ausstellung  
 Schlieren/Zürich ist offen:

Montag-Freitag  
 08.30 bis 18.00 Uhr

Samstag  
 08.30 bis 11.30 Uhr

orientierte Baustoffe und Baumaterialien bieten Garantie für besseres Bauen. Kostenbewusste Bauherren und erfolgreiche Architekten wissen, warum sie zu uns kommen.



Sponagel AG  
 CH-8952 Schlieren, Zürcherstrasse 125  
 Telefon 01/730 18 81, Telefax 01/730 88 44

HSB

**Sponagel**  
 Baukeramik und Baumaterialien.

# Stark in der Leistung!



## **Motorfahrzeug-Versicherung**

Haftpflicht-, Kasko-, Parkschaden-, Pannenhilfe-  
und Insassen-Versicherung

## **Haushalt-Versicherung**

Mit Bonussystem und NEU mit der Hausrat-MEGA-  
Zusatz-Versicherung mit 12 besonderen Vorteilen

## **Privathaftpflicht-Versicherung Betriebs- und Geschäfts-Versicherung**

Sach- und Haftpflicht-Versicherungen

# **Altstadt**

VERSICHERUNGEN

EIN SCHADEN. EIN CHECK.

### **Generalagentur René Diserens**

Letzigraben 89  
8003 Zürich  
Telefon 01-498 24 11

### **Generalagentur Peter Isliker**

Dübendorfstrasse 145  
8051 Zürich  
Telefon 01-321 55 55

## Mannschaftsportrait: FC Bayern München (Gruppe 3)



Vordere Reihe von links nach rechts: Eberl, Hillringhaus, Scheuer, Maier, Gospodarek, Hirmer, J. Müller.

Mittlere Reihe von links nach rechts: Trainer Werner, Masseur Schwendtner, Castro, Babbel, Schönberger, Ott, Kliche, Grill, Betreuer Schwarz.

Hintere Reihe von links nach rechts: Hager Kammermeier, Münch, Osterkamp, Kremm, M. Müller, Hedinger.

Zum dritten aufeinanderfolgenden Mal nehmen die Bayern aus München den Turniersieg in Angriff. Trainer Wolf Werner hat sich zusammen mit seinen Spielern einiges vorgenommen. Nach fünf erfolglosen Halbfinalteilnahmen in Zürich soll endlich einmal das Endspiel erreicht werden.

### RESTAURANTS

NEUE

# WAID

**FESTE • TAGUNGEN • KONGRESSE • BANKETTE • FAMILIENFEIERN**

Die ruhige Lage in unmittelbarer Stadtnähe, viele verschiedene Räumlichkeiten, Parkplätze à discretion und nicht zuletzt unsere leistungsfähige Küche machen uns zu einem idealen Ort für Bankette und Konferenzen jeder Art und Grösse.

Speziell für solche Anlässe haben wir eine kleine Broschüre mit Menuvorschlägen und allgemeinen Tips gedruckt.  
Der Chef de Service gibt Sie Ihnen gerne.

**ALEX MEIER • Waidbadstrasse 45 • 8037 Zürich • Telefon 01/271 64 60 • Fax 01/271 66 03**



**Unser Sicherheitsangebot:**

- installationsfreie Alarmanlagen
- konventionelle Alarmanlagen
- Zutrittskontrollsysteme
- Schockbeleuchtungen
- Videoüberwachungssysteme
- Brandmeldeanlagen
- Tresore
- feuersichere Datenschränke

SSV anerkannte Fachfirma.  
Zürcherstrasse 14, 8104 Weiningen  
Telefon 01/750 07 07  
Telefax 01/750 60 30

CDS  AG für Sicherheit

## Mannschaftsportrait: Dundee United (Gruppe 3)



Vordere Reihe von links nach rechts: Scott Kopel, John Lindsay, Peter Prior, Grant Johnson, Andrew McLaren, Gary Bolland, Gregor Benvie, Mark Stewart.

Hintere Reihe von links nach rechts: Kevin Biggart, Patrick Clark, Mark Perry, Stuart Garden, Edward Conville, Christian Dailly, Graeme McCheyne, David Hannah.

1986 kam mit Celtic Glasgow erstmals eine schottische Mannschaft nach Zürich und gewann das Turnier in souveräner Art und Weise. So freuen wir uns auf den Auftritt von Dundee United und den damit sicherlich verbundenen Offensiv-Fussball der Schotten.

DER



**BUSINESS-CLUB**

**UNTERSTÜTZT DAS DIESJÄHRIGE TURNIER,  
SOWOHL PERSONELL WIE FINANZIELL**

**Werden Sie Mitglied  
des Grasshopper Business Club!**

Rufen Sie an oder schreiben Sie uns!  
Das Sekretariat, Frau Claudia Huber, informiert Sie gerne.  
(Telefon 01 / 272 33 88/89) Postfach 217, 8037 Zürich



**D**er Grasshopper Club Zürich,  
die Schweizer Eishockey National-  
mannschaft, die Eishockey Refs,  
Jeff Turner, die Country Night Gstaad,  
das Int. Country Festival Zürich,  
das Int. Country & Western Festival  
im Albisgüetli, das Zürcher Open Air,  
sind Sponsor-Partner von NISSAN.

**"NISSAN für Ihr Vergnügen!"**



Patronage for Music and Sport

NISSAN MOTOR (Schweiz) AG, Bergermoostrasse 4, 8902 Urdorf, Tel. 01/736 55 11



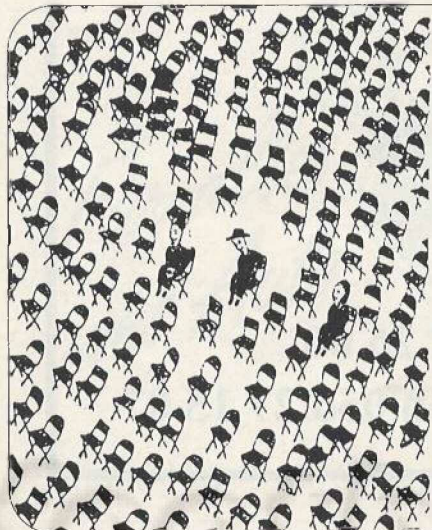
## Mannschaftsportrait: Grasshopper Club (Gruppe 3)



Vordere Reihe von links nach rechts: René Gehrig, Jürg Hirzel, Fabio Tumino, David Borer, Frank Marti, Cem Mertoglu, Ivan Sanchez, Philippe Brunner, Matthias Frei, Sergey Mancastroppa.

Hintere Reihe von links nach rechts: Danilo Crisetig, Matthias Müller, Marcel Müller, Yves Salzmann, Sascha Guggisberg, Jürg Ellenberg, Sandro Färber, Mauro Marinoni.

Die GC-Junioren belegen derzeit den 2. Tabellenplatz im Inter-A1 Klassement der Schweiz. Schöne Erfolge wie die Junioren-Schweizermeistertitel 1986 und 1989 sowie der Gewinn des Blue Stars Turniers 1987 belegen die gute Nachwuchsarbeit, die auf dem Hardturm schon viele Jahre geleistet wird.



### Erfolgreiche Veranstaltungen

Wenn Sie für Mitarbeiter, Kunden, die Presse oder für die Öffentlichkeit eine Veranstaltung durchführen möchten, so nehmen wir Ihnen sämtliche Gestaltungs-, Planungs- und Organisations-Arbeiten ab. Wir konzipieren, organisieren und produzieren unter anderem:

- Firmenveranstaltungen
- Mitarbeiter- und Kundenanlässe
- Seminare
- Ausstellungen und Kongresse
- Sportanlässe
- Erlebnisreisen
- Incentives
- Veranstaltungen mit der Presse.

Wenn auch Sie einen Anlass ohne Probleme erfolgreich durchführen möchten, bitte kontaktieren Sie uns.

**AGENTURA**  
VERANSTALTUNGEN UND INFORMATION AG  
MANIFESTATIONS ET INFORMATION SA  
EVENTS AND INFORMATION LTD.

Fröbelstrasse 33, Postfach 924  
8029 Zürich, Tel: 01 422 00 15

# Alles für ein optimales Raumklima.



**Meier-Kopp AG** Klima Heizung Lüftung

Aargauerstr. 180 · 8048 Zürich · Tel. 01 432 16 60 / Pfäffikerstr. 19 · 8331 Auslikon · Tel. 01 950 34 56

Servicestelle: Dorfstr. 12 · 8331 Auslikon · Tel. 01 950 53 29

## MANCHESTER UNITED F.C.

**Supporter Club  
Swiss Branch  
The Swiss Devils**

Melde dich bei Ian Telefon 01/252 26 66  
oder Abends bei Doris ab 19.00 Uhr Telefon 056/27 15 07

## Mannschaftsportrait: Manchester United (Gruppe 4)



Vordere Reihe von links nach rechts: Robert Savage, David Beckham, George Switzer, Keith Gillespie, Paul Scholes, Chris Casper  
Hintere Reihe von links nach rechts: Raphael Burke, Gary Neville, Simon Davies, John O'Kane, Andy Noone, Nick Butt, Ben Thornley

Obwohl es nun schon 10 Jahre her ist, seit die «Roten Teufel» (The Red Devils) das Turnier zum letzten Mal gewinnen konnten, besteht wohl keine Gefahr, dass deren 16 Siege in absehbarer Zeit eingeholt werden könnten. Manchester United ist das unbestrittene Lieblingsteam des Zürcher Publikums und viele Spieler, die nach ihren Turniereinsätzen zu Weltstars wurden, sind immer wieder gerne als Gast auf den Letzigrund zurückgekehrt.

*Für alles rund  
ums Auto!*

**Bernhard**  
**AUTOZUBEHÖR**

Sihlquai 14 . 8134 Adliswil . Telefon 01 709 08 35 . Telefax 01 709 08 37

**OTIS: Personen - Aufzüge, Alt-  
bau - Aufzüge, Lasten - Aufzüge,  
Kleingüter - Aufzüge, Betten -  
Aufzüge, Panorama - Aufzüge,  
Speisen - Aufzüge, Hebebüh-  
nen, Fahrtreppen, Fahrsteige.**

**OTIS Regionaldirektion Zürich**

Schaffhauserstrasse 210

8057 Zürich

Weltweit die Nummer 1.

**OTIS**

## **FRACHT AG**

Internationale Transporte – Reederei-Agenturen – Import  
– Export – Transit – Luftfracht-Verkehre – Verzollungen  
– Lagerraum für verzollte Güter und Transitsendungen  
– Spezial- und Schwerguttransporte

### **Hauptsitz BASEL:**

Birsigstrasse 79                      4009 Basel                      Tel. 061 287 95 55  
Flughafen                              4030 Basel                      Tel. 061 325 32 44

### **Filialen ZÜRICH:**

Hohlstrasse 35                      8026 Zürich                      Tel. 01 242 60 50  
Flughafen                              8058 Zürich                      Tel. 01 813 12 12  
Embraport                              8423 Embrach                      Tel. 01 865 36 61

### **Filialten GENÈVE:**

2, rte du Grand Lancy              1211 Genève                      Tel. 022 43 79 60  
Flughafen                              1215 Genève                      Tel. 022 798 66 88

### **Filialen TESSIN:**

Via Aeropark                              6982 Agno                      Tel. 091 59 56 50

Eigene Niederlassungen auf der ganzen Welt.

## Mannschaftsportrait: Slovan Bratislava (Gruppe 4)



Vordere Reihe von links nach rechts: Ladislav Maluniak, Ivan Ziga, Marcel Horky, Peter Masarovic, Martin Baliak, Zsolt Hornyak, Pavol Belavy, Milan Strelec.

Hintere Reihe von links nach rechts: Trainer Rudolf Novak, Chef der Mannschaft Stefan Javorka, Oto Honz, Martin Zingor, Marian Masny, Miroslav Ziga, Martin Zeman, Marek Jablonicky, Martin Konecny, Martin Gramblicka, Martin Sedlacek, Trainer Ivan Hrdlicka.

Slovan Bratislava ist der amtierende Junioren-Meister der CSFR. Die Juniorenabteilung ist eine der führenden im Verband und bildet eine gute Basis für das 1. Team. Dieses ist auf dem besten Weg, nach langer Zeit wieder einmal den tschechoslowakischen Meistertitel zu erringen. Eine gute Beziehung zu den Slovaken besteht schon lange und die Blue Stars Junioren waren auch schon zu Gast an deren Turnier um den Donau Pokal in Bratislava.

### **OTTO MOSER REGENSDORF**

**Zentralheizungen  
Ölfeuerungen**

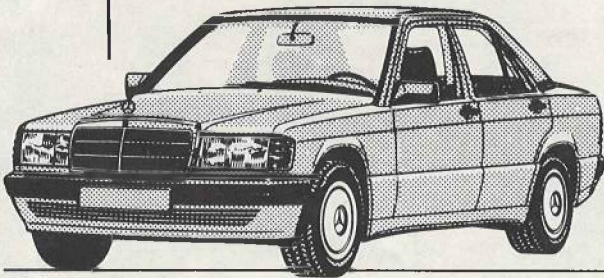
**Sanitäre Anlagen  
Reparaturdienst**

**Renovationen als Generalunternehmer**

**Schulstrasse 17 8105 Regensdorf 01/840 50 94**

# Ihr zuverlässiger Partner für

## Personenwagen



Mercedes-Benz Automobil AG  
Zürcherstrasse 109  
8952 Schlieren  
Tel. 01 / 732 55 55

Mercedes-Benz Automobil AG  
Zürich Nord  
Hagenholzstrasse 111  
8050 Zürich  
Tel. 01 / 308 11 11

Mercedes-Benz Automobil AG  
Badenerstrasse 119  
8004 Zürich  
Tel. 01 / 242 51 51

Grossgarage Seefeld AG  
Färberstrasse 6  
8008 Zürich  
Tel. 01 / 251 61 71

Mercedes-Benz Automobil AG  
Nutzfahrzeug-Zentrum  
Goldschlägistrasse 21  
8952 Schlieren  
Tel. 01 / 730 22 33

Betriebe der MERBAG-Gruppe

## Transporter



## Lastwagen



Mercedes-Benz



Vordere Reihe von links nach rechts: Thomas Aebi, Georgios Tzionas, Salvi Iannilli, Marcel Klarer, Martin Ninghetto, Oezgür Elcarpar, Roberto Carminati.

Hintere Reihe von links nach rechts: Assistent Antonio Romano, Michel Bally, Sascha Gretschi, Antonio Pinnelli, Claudio Zambotti, Fabio Patera, Dino Presta, Roland Mazenauer, Trainer Werner Toggweiler.

Der FC Zürich verteidigt die von der Firma Elektro Mayer AG gesponsorte Hermann Gutzler Trophy, welche am letztjährigen Turnier als bestklassierte Schweizer Mannschaft gewonnen wurde. Das das Team gute Chancen hat, diesen Titel zu verteidigen, beweist der aktuelle 3. Tabellenplatz im Inter A1 Klassament. Darüberhinaus besitzt der FCZ eine sehr junge Nachwuchsmannschaft, die für das Turnier wohl noch die eine oder andere Verstärkung stellen wird.

# KNUP-AUSRÜST AG

**Buchbinderei • Schneiden / Falzen • Heften**

**Bernerstrasse Nord 206 • 8064 Zürich**

**Tel. 01/431 05 04 • Fax 01/432 99 26**

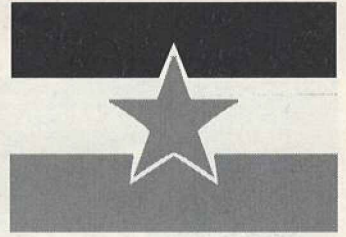
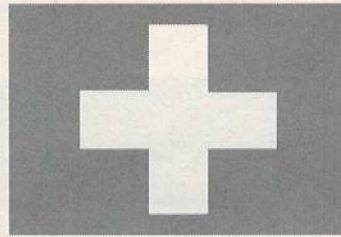
**diadora DIADORA**

Ochsner-Sport-  
Mitarbeiter -  
Die Leute  
vom Fach.

Bei Ochsner-Sport  
stimmen Service  
und fachkundige  
Beratung.



7 mal in Zürich und Umgebung



- Gutbürgerliche Küche
- Adriatische  
Fischspezialitäten
- Balkan-Grill

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr. 08.00 – 24.00  
Sa. 11.00 – 24.00  
Sonntag Ruhetag

## Restaurant Münchnerhof Jugoslavija

Hohlstrasse 355, 8004 Zürich

**Simo Pavlovic**  
Telefon 01/492 06 55

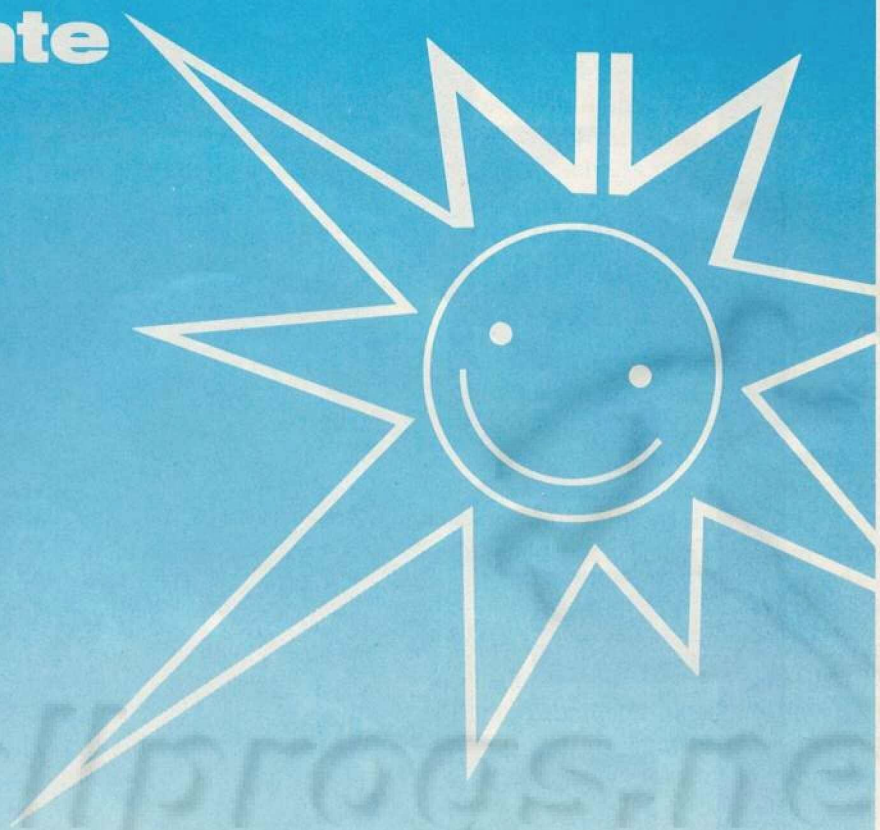
# waro

## das

# frische Angebot



**Wir setzen  
Ihr Bauvorhaben  
ins rechte  
Licht**



**und schaffen  
klare Verhältnisse**

Wenn Sie Ihr Bauvorhaben der Novaplan AG übertragen, haben Sie es ab sofort nur noch mit einem Partner zu tun statt mit Dutzenden. Novaplan AG hat eine eingespielte Organisation und zielgerechte Koordination, trägt Risiken und Verantwortung, hat praktische Bewährung, starke Nerven und Durchhaltevermögen. Novaplan AG weiss die guten, preiswerten Handwerker und Lieferanten von den billigen - respektive die zuverlässigen von den vielversprechenden zu unterscheiden.

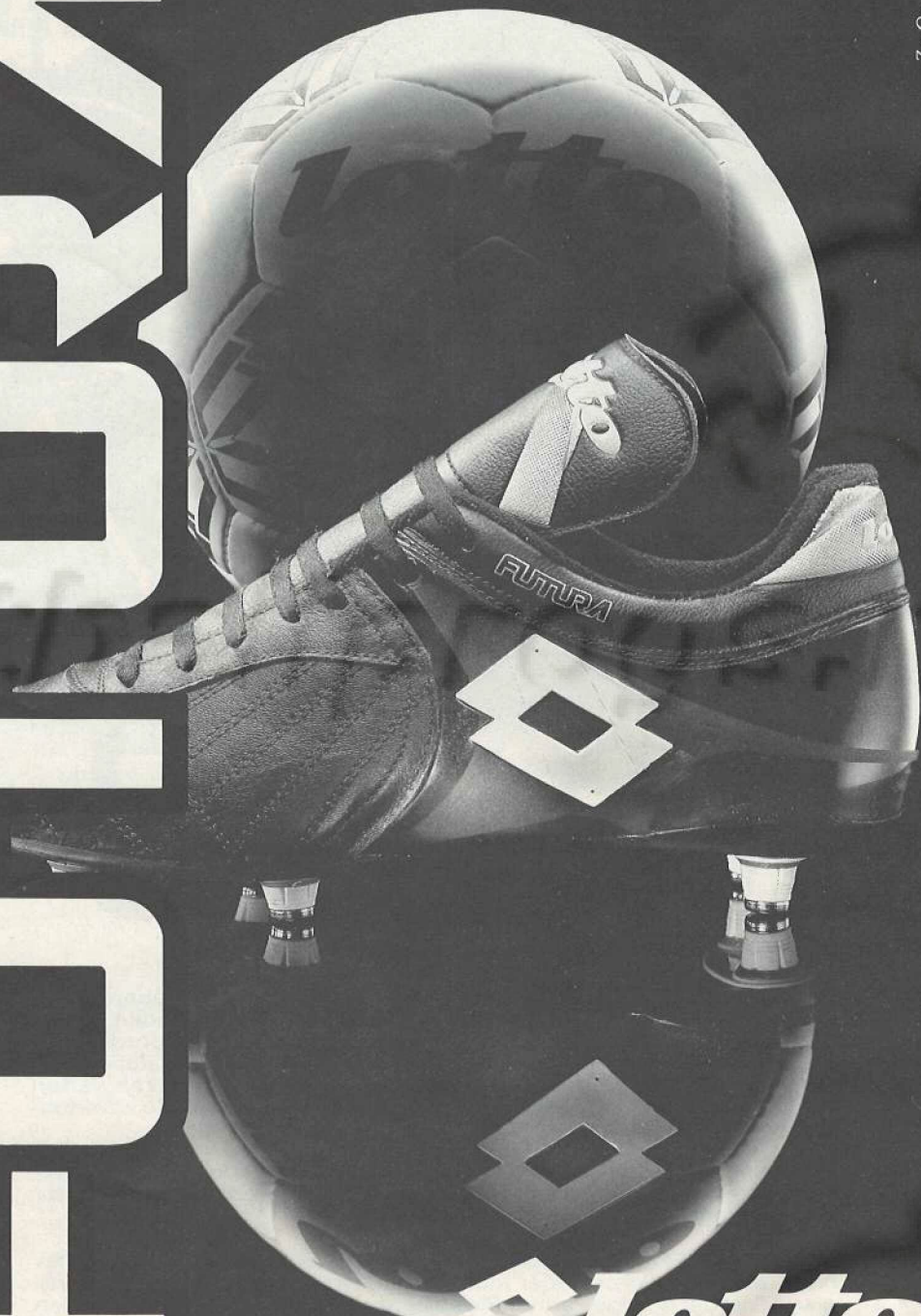
Novaplan AG garantiert Qualität, Preis und Termin nicht nur für die einzelnen Arbeitsgattungen, sondern auf das ganze Bauwerk, und sie bürgt für eine vertragskonforme Ausführung.

Wenn Sie ein Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Wohn- und Geschäftshaus, einen Gewerbe- oder Industriebau realisieren möchten - Novaplan AG ist der richtige Partner. Sie sollten rechtzeitig mit uns ins Gespräch kommen.



NOVAPLAN AG Mitteldorfstrasse 50 5033 Buchs Telefon 064 / 24 94 14

FUTURA



Zant On

**Lotto**  
Italian Sports Design

## Inkassogeschäft mit Fairness

«Fair Pay» heisst das Motto der Intrum Justitia Gruppe Schweiz in Schwerzenbach und damit fährt sie sehr gut: «Wir sind in der Schweiz und in Europa mit Abstand der Branchenleader», erklärt Geschäftsleiter René M. Amstalden mit Stolz.

Seit der Mensch Handel betreibt, gibt es säumige Zahler. Daran hat sich bis heute nichts geändert, obwohl sich die Formen des Handels vor allem in den letzten Jahrzehnten stark entwickelt haben. So wurden in der Schweiz 1991 rund 1,5 Millionen Zahlungsbefehle verteilt. «Davon hat Justitia 230'000 Fälle bearbeitet, was ungefähr 25 % des freien Inkassomarktes entspricht».

Der zweite Geschäftsbereich der Intrum Justitia ist die Kreditkontrolle. Die Intrum-Tochter Creditcontrol AG nutzt Daten aus rechtlich unbestrittenen Inkasso-

fällen für Bonitätsprüfungen. Die Kreditkontrolle ist in diesem Sinn ein Recycling-Produkt des Inkassos. Die Creditcontrol AG gibt ihren Kunden Auskunft darüber, ob und in welcher Form potentielle Geschäftspartner in der Vergangenheit von Inkassofällen betroffen waren.

Gründe für den Erfolg der Intrum-Gruppe gibt es mehrere. Langjährige Erfahrung ist einer, das sogenannte Motivationsinkasso ein anderer. «Dem Motto «Fair pay» entsprechend ist bei der Intrum der säumige Zahler unseres Kunden kein Schuldner, sondern ein Kunde. Wir versuchen, diesen Kunden nach Möglichkeit zur Zahlung zu motivieren und dadurch ein gerichtliches Verfahren zu vermeiden», erläutert Amstalden.

Dieses Vorgehen ist allerdings nicht ganz uneigennützig. Die Intrum Justitia hat

nämlich selber ein Interesse daran, die ihr anvertrauten Fälle mit einem möglichst geringen Aufwand zu einem positiven Abschluss zu bringen, weil sie von ihren Kunden für ihre Arbeit nur im Erfolgsfall entlohnt wird.

Mit den 25 Prozent Marktanteil am schweizerischen Inkassogeschäft und der Kreditkontrolle, die etwa 10 Prozent des Geschäftsvolumens ausmacht, erreichte die Intrum Justitia im vergangenen Jahr exakt zum zwanzigsten Geburtstag eine Grösse, die den Umzug vom langjährigen Firmensitz im Zürcher Seefeld nach Schwerzenbach notwendig machte.

An der neuen Adresse ist die Intrum Justitia in grosszügigen und hellen Büros untergebracht. Auf vier Stockwerke verteilt, sind im Schwerzenbacherhof neben der Creditcontrol AG fünf weitere,



Gusti Weder und Donat Acklin können auf die Hilfe der Justitia Intrum zählen!



ASPHALT

C  
O  
W  
★  
B  
O  
Y  
S

**Offizieller Ausrüster  
des Organisations-  
komitees.**



*parlons mode!*

Aarau - Baden - Basel - Bern - Biel - Buchs - Burgdorf - Chur - Emmen, Shopping Center - Kreuzlingen - Luzern - Olten - Solothurn - Stans, Länderpark - St.Gallen - Sursee  
Thun - Winterthur - Zug, Metalli - Zürich, Bahnhofstrasse und Letzipark - Avry-Centre - La Chaux-de-Fonds - Crissier, Centre MMM - Genève, Croix-d'Or und Centre comm.  
Balaxert - Lausanne - Monthey, Centre comm. - Neuchâtel - Nyon, Centre La Combe - Sierre, Centre comm. - Sion - Yverdon-les-Bains - Bellinzona - Locarno - Lugano

im Inkassogeschäft tätige Tochterfirmen zu Hause. Diese Firmenorganisation hat sich aus der besonderen Art der Inkassofälle ergeben. So bearbeitet zum Beispiel die Intrum AG in Zusammenarbeit mit in ganz Europa ansässigen Intrum-Justitia-Firmen internationale Inkassofälle. Die Justitia Data Inkasso AG hingegen wickelt das Inkasso für Grosskunden aus dem Versandhandel und dem Gesundheitswesen ab, die ein hohes Inkassovolumen mit jeweils kleinen Kreditsummen besitzen. Und die Justitia Verlustschein Inkasso AG wiederum ist spezialisiert auf die Verwertung von Verlustscheinen.

Neben Erfahrung und einem geschickten Vorgehen ist, dies zeigt sich gerade beim Mengeninkasso der Data Inkasso AG, ein leistungsfähiges und auf die speziellen Bedürfnisse der Intrum-Gruppe abgestimmtes Datenverarbeitungssystem



André Bossert wird von der Justitia unterstützt

die dritte Voraussetzung zum Erfolg. Die in den Intrum-Firmen anfallende Flut von Informationen muss schnell, sicher und kostengünstig bewältigt werden. Die Intrum Justitia hat im letzten Sommer den Umzug von Zürich nach Schwerzenbach genutzt, um Ihr EDV-System diesen hohen Anforderungen entspre-

chend nachzurüsten.

Die intelligenten Arbeitsplatzstationen ermöglichen es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern problemlos mehrere Anwendungen auf verschiedenen Systemebenen gleichzeitig zu laden und damit komplexe Datenverarbeitungsprozesse schnell und bequem zu erledigen.

Obwohl das neue System in Schwerzenbach erst seit einem knappen Jahr in Betrieb steht, hat man sich bei der Intrum-Gruppe auf Grund der rundum positiven Erfahrungen bereits zu einer weiteren Umrüstung entschieden. René M. Am-

stalden: «Wir werden in naher Zukunft auch die Intrum-Justitia-Firmen in Deutschland mit dieser Gesamtlösung ausrüsten.»

### Justitia-Veranstaltungs-Kalender 1992/93

**28./29. Mai 1992**

«Justitia-Cup», unter dem Patronat der FIFA,  
Internationales Fussball Junioren Turnier des FC Blue Stars Zürich

**17. - 26. Juni 1992**

Tour de Suisse

**2. - 6. September 1992**

European Masters Swiss Open in Crans Montana

**11. September 1992**

Justitia präsentiert die Schweizer Sport Trophy in Bad Ragaz

**17. Oktober 1992**

1. Justitia-Fair-pay-Jass-Plausch

**Oktober 1992**

Wein-Seminar

**November 1992**

Kulturanlass

**26.-31. Dezember 1992**

Spengler-Cup in Davos

**16./17. Januar 1993 und 22./23. Januar 1993**

Bob-Europameisterschaft in St. Moritz

**März 1993**

Curling in der Eishalle Dolder in Zürich

### Intrum Justitia Gruppe (International)

**in 15 europäischen Ländern mit  
1'143 Festangestellten  
und  
2'000 Teilzeit-Mitarbeitern**

**Vertretungen in über  
150 Ländern weltweit**

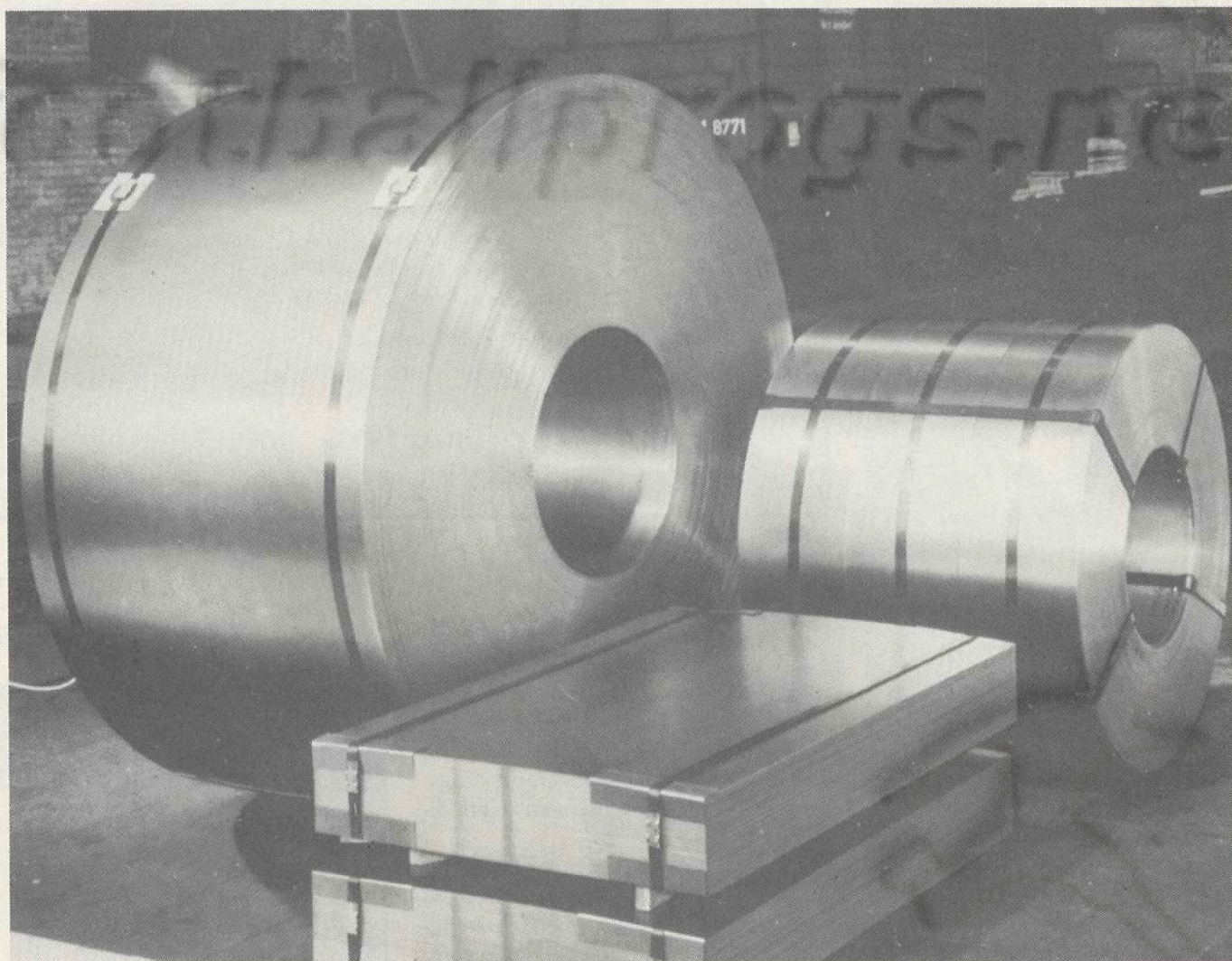
# **nova stahl ag zürich**

Telefon 01/491 41 66

Telex 822 074

Telefax 01/493 27 00

**Ihr Partner in Stahlfragen**



### Special Member (Firmen)

Metzgerei Angst AG, Zürich  
Braas Dranit AG, Villmergen  
Sponagel AG, Schlieren

Kleider Frey AG, Wangen bei Olten  
Gillette (Switzerland) AG, Schlieren

### Special Member

Max Geiser  
Markus Jud  
Werner Vaterlaus  
Andrea Tobler  
Renato Orlando  
Edgar Obertüfer  
Romy Wüst  
Egon Dachtler  
Werner Staub

Gass & Co, Winterthur Versicherungen, Zürich  
Werner Zaugg  
D. Wyssbrod  
Tresag Treuhand- u. Unternehmensberatungs AG, Zürich  
Mats Gren  
Heinz Spross  
Andreas W. Keller  
Hans Diem  
G. J. Stutz

### Turniergönner

Irène Moser  
Albrecht Uhren & Schmuck  
Hans Keller  
Hch. Schuhmacher  
Eduard Hunsperger  
René Charpié  
Karl Kohler  
Iten Werbeberatung  
Sämi W. Oertle  
Schenkel Paul  
Bruno Gasser  
Patrick Sonderegger  
Jakob Rütimann  
G. Lucca  
André Wahrenberger  
Montical AG  
Urs Eberle  
Heinz Fürst  
Arthur Bischof  
Walter Grüter  
H. Barmettler  
Max Geiser  
Pierre Kübler  
M. Kirchhofer

Gottfried Kyburz  
Karl Sprenger  
Rolf Grieder  
G. Karrer  
Ernst Aeby  
Hermann Pfister  
R. & E. Dietrich  
Jovan Gluvacevic  
H. Grossmann  
Ernst Hollenweger  
René Gautschi  
Ernst Sahli  
Willy Leuzinger  
Walter Zuberbühler  
J. Heer  
Ernst Mayländer  
Werner Ruppli  
Louis Müller  
F. Nonella  
Leonz Sager  
J. Culatti  
Gottfried Marti  
Louis Bossi

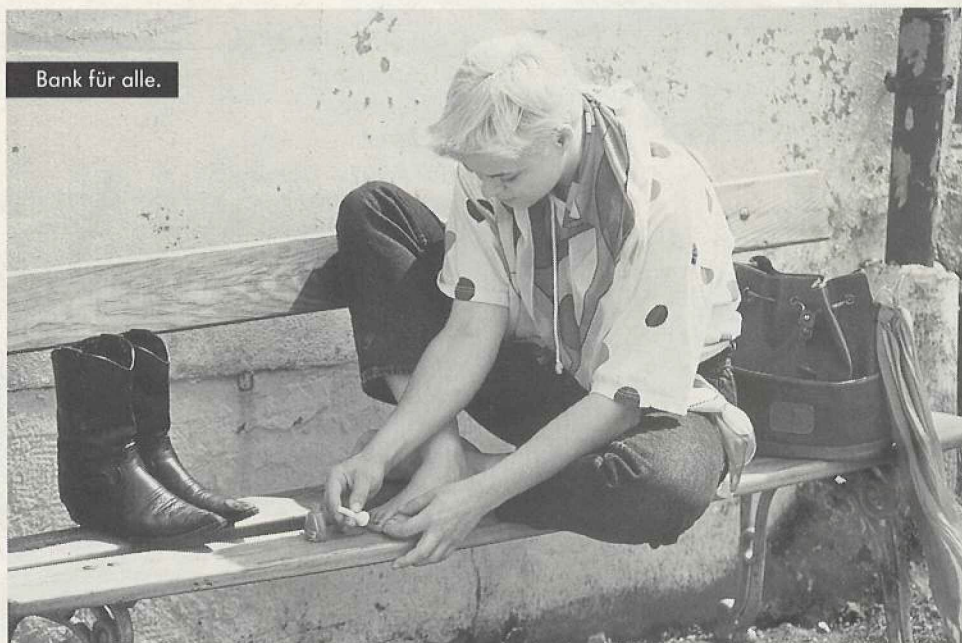
## Übergabe der Hermann Gutzler Trophy durch Turniergründer

Die von der Firma Elektro Mayer AG gestiftete Hermann Gutzler Trophy für die beste Schweizer Mannschaft wird dieses Jahr von zwei Gründungsmitgliedern des Blue Stars-Turniers übergeben. Walter Striether (87) und Ernst Aeby (78) gehörten 1939 beide der Juniorenkommission des FC Blue Stars an, die mit der Idee eines Turniers an den damaligen Vorstand gelangte. Beide gehörten nebst Hans Haventith und Bernhard Mathé auch zum Organisationskomitee, welches unter der Leitung des damaligen Spiko-Präsidenten des FC Blue Stars, Fritz Rey, das Turnier mit 8 Mannschaften auf dem Heiligenfeld durchführte.

Schon damals offerierte der FC Blue Stars den teilnehmenden Mannschaften die Mittagsverpflegung. Reise (Hin und zurück am selben Tag) und auch einen Turnier-Einsatz mussten die Mannschaften aber selbst berappen.



Walter Striether und Ernst Aeby werden der besten Schweizer Mannschaft die Hermann Gutzler Trophy übergeben



Für Sie persönlich.

Zürcher  
Kantonalbank



---

# elektromatter

Inhaber Edwin Pauli

Birmensdorferstrasse 279

8055 Zürich

Telefon 01 / 462 22 22

- Projektierung
- Starkstromanlagen
- Schwachstromanlagen
- Alarmanlagen
- elektr. Verteilanlagen
- Telefon A- und B-Konzession
- Reparaturservice
- Beleuchtungskörper
- elektr. Haushaltapparate

## Die bisherigen Turniere

Jahr	1. Rang	2. Rang	3. Rang	4. Rang
1939	Grasshopper Club	Schönenwerd	Kickers Luzern	Blue Stars
1940	Winterthur	Grasshopper Club	Töss	Blue Stars
1941	Young Fellows	Lugano	St. Gallen	Winterthur
1942	Young Fellows	Aarau	Grasshopper Club	Solothurn
1943	Aarau	Schlieren	St. Gallen	Oerlikon
1944	Servette	Aarau	Grasshopper Club	Bellinzona
1945	Oerlikon	Bellinzona	Zürich	Lugano
1946	Zürich	Grasshopper Club	Nordstern Basel	Brühl SG
1947	Austria Wien	Urania Genf	Zürich	Bellinzona
1948	Austria Wien	Aarau	Lugano	Kleinhüningen
1949	Zürich	Racing Bruxelles	AS Strasbourg	Winterthur
1950	Wiener Sportclub	Racing Bruxelles	Derendingen	Zürich
1951	AS Strasbourg	Basel	Wolverhampton	Bern
1952	Birmingham City	Como	Servette	Blue Stars
1953	Young Fellows	Zürich	BC Augsburg	Blue Stars
1954	Manchester United	Red Star Zürich	MTV München	Lugano
1955	Genova	Manchester United	Eendracht Aalst	Konstanz
1956	Grasshopper Club	BC Augsburg	Genova	Baden
1957	Manchester United	BC Augsburg	Grasshopper Club	Red Star Zürich
1958	AC Milan	Fedit Roma	BC Augsburg	Konstanz
1959	Manchester United	Verona	West Ham United	Blue Stars
1960	Manchester United	Grenchen	Reading	Genova
1961	Manchester United	Zürich	Juventus Turin	Tottenham Hotspurs
1962	Manchester United	Juventus Turin	Grasshopper Club	Zürich
1963	Arsenal	AC Mantova	Luzern	Bayern München
1964	Arsenal	Manchester United	Young Boys	AC Fiorentina
1965	Manchester United	AC Bologna	Juventus Turin	1860 München
1966	Manchester United	West Ham United	Winterthur	Hamburger SV
1967	1860 München	Blue Stars	AC Venezia	Basel
1968	Manchester United	West Ham United	1860 München	Inter Mailand
1969	Manchester United	Etoile Carouge	Bayern München	Spartak Trnava
1970	Young Boys	Atalanta Bergamo	Manchester United	Grenchen
1971	Grasshopper Club	Manchester United	Stoke City	Grenchen
1972	Lausanne Sports	Grenchen	AC Mantova	Brühl SG
1973	Borussia Dortmund	Manchester United	AC Mantova	AC Varese
1974	Atalanta Bergamo	Manchester United	Borussia Dortmund	Winterthur
1975	Manchester United	Tottenham Hotspurs	Atalanta Bergamo	FC Augsburg
1976	Manchester United	Middlesbrough	Bayern München	Grasshopper Club
1977	AC Milan	Fribourg	Winterthur	Kickers Offenbach
1978	Manchester United	Leeds United	Eintracht Frankfurt	AC Milan
1979	Manchester United	Roda J. C.	Nottingham Forest	Inter Mailand
1980	AS Roma	VfB Stuttgart	Tottenham Hotspurs	Atalanta Bergamo
1981	Manchester United	Slovan Bratislava	VfL Bochum	Luzern
1982	Manchester United	Hapoel Ramat Gan	Grasshopper Club	Young Boys
1983	Inter Mailand	VfB Stuttgart	Zürich	Grasshopper Club
1984	Chelsea	SV Waldhof	Grasshopper Club	St. Gallen
1985	Cremonese	Roda J. C.	Grasshopper Club	Chelsea
1986	Celtic Glasgow	Aston Villa	Grasshopper Club	Young Boys
1987	Grasshopper Club	Udinese	Sparta Rotterdam	Borussia Dortmund
1988	FK Sarajevo	Pisa Sporting Club	Manchester United	Barcelona
1989	Nottingham Forest	AC Varese	Vitesse Arnhem	Zürich
1990	Real Madrid	Partizan Belgrad	Bayern München	1. FC Köln
1991	Spartak Moskau	Manchester United	Juventus Turin	Bayern München



HOTEL ROTHUS A G

Marktgasse 14-17, 8001 Zürich, Telefon 01 252 15 30 Fax 01 251 39 24



Speise-Restaurant Buurestube  
11.00 - 14.00 Uhr  
18.00 - 23.00 Uhr



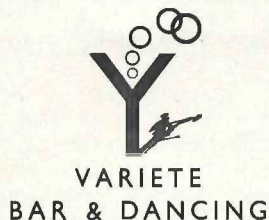
«Edelweiss-Stübli»  
Schweizer Spezialitäten und Fondues  
18.00 - 23.00 Uhr



Bar Pigalle  
Apéro, Drinks and Hard liqueur  
Sonntag bis Donnerstag  
18.00 - 02.00 Uhr  
Freitag und Samstag  
18.00 - 04.00 Uhr



Nightclub, Travestie-Show, Fun  
Montag bis Donnerstag  
21.00 - 02.00 Uhr  
Freitag und Samstag  
21.00 - 04.00 Uhr



VARIETE  
BAR & DANCING  
Montag bis Donnerstag  
21.00 - 02.00 Uhr  
Freitag und Samstag  
1. Vorstellung 19.30 - 22.00  
2. Vorstellung 22.30 - 04.00

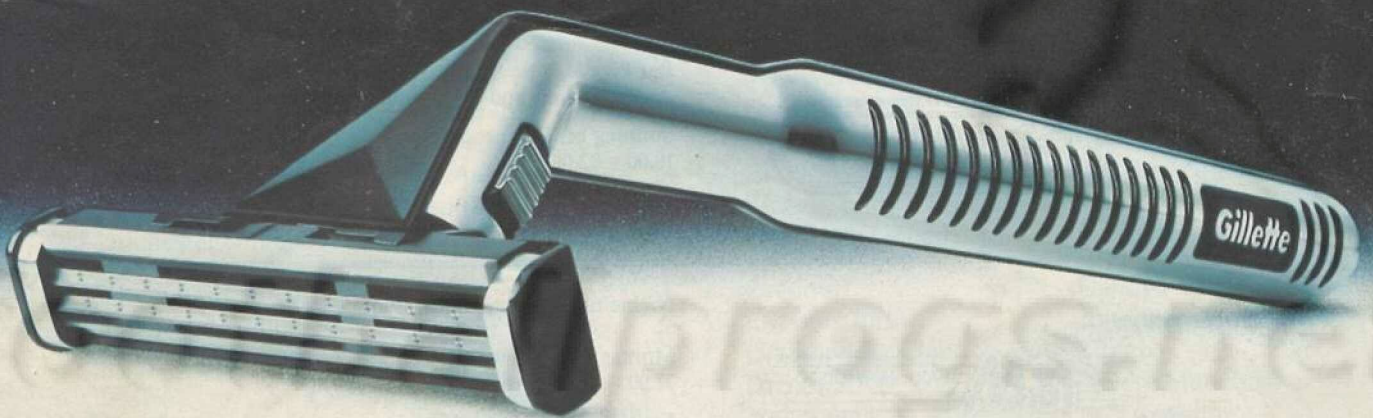


Wussten Sie übrigens,  
dass die schönsten  
Champagner mitten im Herzen  
Zürichs prickeln?  
In der Rothus-Bar.  
18.00 - 02.00 Uhr



Montag bis Samstag  
11.00 - 02.00 Uhr  
Sonntag  
11.00 - 24.00 Uhr

# Gillette<sup>®</sup> Sensor<sup>®</sup>



**Ein Rasierer, der die Feinheiten Ihres Gesichtes erkennen kann und sich individuell anpasst.**

Gillette Sensor. Eine Rasur, abgestimmt auf die ganz persönlichen Ansprüche des Mannes. Das zeigt sich schon bei den Klingen, die individuell und unabhängig auf sensiblen Federn gelagert sind. Sie tasten die Haut permanent ab und passen sich automatisch den Feinheiten Ihres Gesichtes an.

Innovation in jedem Detail. Mit seinem Griffprofil lässt sich der Sensor angenehm und sicher führen. Und die Optimierung des Leicht-Lade-Systems werden Sie ebenso zu schätzen wissen wie das

praktische Rasier-Set.

Selbst das Spülen ist einfacher. Die Klingen sind bedeutend schmaler als jede andere – das Wasser kann

frei zwischen den Klingen fließen, spült und reinigt sie mühelos.



Der Sensor verbindet alle diese Technologien, um Ihnen eine individuelle, auf Ihre ganz persönlichen Ansprüche abgestimmte Rasur zu geben. Noch nie war eine Rasur gründlicher, sanfter, sicherer und bequemer.

Gillette Sensor. Mit dem anspruchsvollen

Gillette Gel für den Mann die beste Rasur von Gillette.



## Gillette

**Für das Beste im Mann™**